

TV HILPOLTSTEIN

TISCHTENNIS

Ihr Vorteil:
die VIP-Karte

Saison 2012/13 | 2. Bundesliga | www.tvhiptt.de



hofmann
denkt

PyraSer

**NETTER
BAU
ART**

KBR
Energy Management

STS
Solar Technik Schrödel GmbH

GELDFUERMUELL
GRUPPENGESAMTHEIT FÜR DIE GEMEINSCHAFT

FINITO!

Ein Sack für alle (Ab)Fälle



So vielseitig und einfach, dass man es auch mal probieren möchte.

Damit entsorgen wir bis zu 1 Tonne an Bauschutt, Baumisch-Abfall, oder Grünabfälle. Wir liefern damit aber auch Brennholz oder Kompost an.

Gerne beraten wir Sie persönlich - fragen Sie uns

hofmann
denkt

Tel 0 91 71 / 8 47 63 • verkauf@hofmann-denkt.de

www.hofmann-denkt.de

DIE BESTE MANNSCHAFT, die es je in Hilpoltstein gab!



Deutlich verjüngt und gestärkt geht der TV Hilpoltstein in seine nunmehr achte Bundesliga-Saison. Erneut ist es gelungen, für die 2. Bundesliga ein komplett deutsches Team zusammenzustellen – das ist einmalig in Deutschland!

Die Mannschaft um Teamchef Bernd Beringer hat sich ehrgeizige Ziele gesetzt: Nach dem sechsten Platz in der letzten Saison soll es diesmal noch ein Stückchen nach oben gehen. Er und der neue Kapitän Felix Bindhammer haben die Mannschaft inklusive einiger Jugendspieler ab 18. August 2012 zu einem einwöchigen Vorbereitungslehrgang auf die neue Saison einberufen. Das Autohaus Rothsee hat zum damit verbundenen Fototermin ein schickes Audi-Cabrio zur Verfügung gestellt, das Salvatore Giurdanella profilie in Szene gesetzt hat.

Die neue Mannschaft von links: Alexander Flemming, Nico Christ, Dennis Dickhardt, Christoph Schmidl, Manuel Hoffmann, Felix Bindhammer, Arne Hölter, Marcel Kutzner. Am Steuer: Bernd Beringer.

Ihr Partner für schlüsselfertigen Wohnbau.



**NETTER
BAU
ART**

ENTWURF / PLANUNG
BAUUNTERNEHMEN
DESIGN

www.netter-bauart.de



Liebe Freunde,

die vergangene Saison hat bestätigt, was wir erhofft und prophezeit hatten: Mit den Tischtennis-Asen des TV Hilpoltstein geht es weiter aufwärts. Ein – nach Fehlstart – gutes Abschneiden der Bundesliga-Mannschaft und die überragenden Erfolge der männlichen Jugend (siehe Seite 56 ff.) festigen die Stellung des TV als einer der besten Tischtennisabteilungen in Bayern, mittlerweile sogar in ganz Deutschland.

Kaum jemand kann sich vorstellen, welch immenser ehrenamtlicher Aufwand damit verbunden ist. Zahlreiche Helfer vor und hinter den Kulissen, altgediente Cracks und „junge Hüpfen“, ausgebildete Trainer, freiwillige Sparringspartner, Kuchenbäcker(innen), Tontechniker, Aufbautrupps, Schreiber, Fotografen, Gestalter, rührige Pressevertreter – und nicht zuletzt eine breit aufgestellte, engagierte Vorstandschaft sind viele Monate lang im Einsatz, um diese für Tischtennis-Verhältnisse riesige Abteilung am Laufen zu halten.

Natürlich spielt auch die heimische Wirtschaft bei so einem sportlichen Aufschwung eine große Rolle. Ohne die vertrauensvolle, harmonische Partnerschaft mit unseren langjährigen Sponsoren und Anzeigenkunden, aber auch ohne die Zuneigung unserer Kommunalpolitiker mit Landrat Herbert Eckstein und Bürgermeister Markus Mahl an der Spitze wäre eine solche Kraftanstrengung nicht möglich. Nicht unerwähnt bleiben soll auch das außergewöhnliche Engagement unseres Ausrüsters Tibhar/TopSpeed, der uns, aber auch den mit uns befreundeten Vereinen der Region großzügige „Bundesliga-Rabatte“ gewährt.

Mein Dank gilt allen, die dazu beitragen, dass die Tischtennispieler des TV Hilpoltstein den Namen ihrer Stadt und des Landkreises weit über die Grenzen der Metropolregion Nürnberg hinaustragen. Knapp 100 Millionen (!) sog. Medienkontakte (Erwähnung des Vereinsnamens in Zeitungen und Zeitschriften sowie „Klicks“ in digitalen Medien) zeugen ebenso von der großen Popularität des Hilpoltsteiner Tischtennisports wie die vielen Fans aus Nah und Fern, die fast zu jedem Bundesligaspiel in die Hilpoltsteiner Stadthalle pilgern – bleibt uns treu, feuert uns weiterhin an.

Auch wenn – u.a. wegen der Bundesligareform – ein paar dunkle Wolken am Horizont auftauchen: Lasst uns mit Zuversicht nach vorne blicken!

Euer

Bernd Beringer

PS: Bei der Vorstellung unserer Bundesliga-Cracks (ab Seite 13) haben wir uns das mehrfach preisgekrönte Magazin der „Süddeutschen Zeitung“ zum Vorbild genommen. Wie in der Rubrik „Sagen Sie jetzt nichts“ antworten unsere besten Spieler nicht mit Worten, sondern mit Gesten, die der Rother Fotograf Salvatore Giurandella gekonnt festgehalten hat. Viel Vergnügen beim Lesen dieses neuen Saisonheftes.

TISCHTENNIS

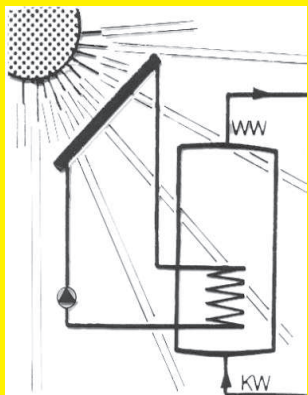
Auch in der letzten Saison war der TV Hilpoltstein in der 2. Bundesliga wieder „König der Herzen“. Zum sechsten Mal in sieben Jahren kamen, bei 20 Vereinen der beiden Bundesligen Nord und Süd, die meisten Zuschauer in die Stadthalle - im Schnitt waren es

VOM FEINSTEN

fast 250 pro Spiel. Die Atmosphäre ist aber auch fantastisch (siehe Fotos). Das bestärkt uns, auf dem eingeschlagenen Weg fortzufahren. Erneut geht eine komplett deutsche und verjüngte Mannschaft an den Start - sie ist die beste, die wir je hatten!



Die Sonne ist unsere Zukunft Energie zum Nulltarif



STS
Solar Technik Schrödel GmbH

Laffenau 2 - 91180 Heideck
Tel 09177 - 1855 Fax - 1787
www.sts-solar.de
info@sts-solar.de

Ihr Fachmann für Solartechnik

Unser Lieferprogramm:

Hochleistungs-Photovoltaik-Anlagen

Leistungsstarke Flachkollektoren
f. Brauchwasser u. Übergangsheizung

Schwimmbadbau und
Beheizung mit Solarabsorber

Energiesparende Heizungsanlagen mit
Pellets, Holz, Öl oder Gas

Wir haben die passende Lösung für Sie.

Vorschau auf die Saison 2012/2013: **HARTER KAMPF** um den Platz an der Sonne

Wie verläuft die neue Saison in der 2. Bundesliga Süd – die vielleicht letzte, in der mit Sechser-Mannschaften gespielt wird (siehe Seite 34)? Eine Vorhersage ist diesmal mindestens so schwierig wie in der letzten Saison, als alle Experten auf den Post SV Mühlhausen als Meister getippt und damit kräftig daneben gelegen haben. Meister wurde Grünwettersbach, Mühlhausen landete abgeschlagen auf dem vierten Platz.



Kann Nico Christ mit den Allerbesten der Liga mithalten? Yes, he can!

Dass der finanziell gut bestückte Titelträger danach wie schon viele Meister zuvor den Aufstieg in die 1. Liga (TTBL) nicht wahrgenommen hat, sollte allen Verantwortlichen im DTTB zu denken geben: Ist die TTBL mit Dreier-Mannschaften und dem unpopulären Spielsystem für die Zweitligisten nicht attraktiv genug? Es scheint so zu sein.

Der TV Hilpoltstein beendete die Saison nach einem klassischen Fehlstart (1:9 Punkte) auf Rang sechs – nach einer überragenden Rückrunde (drittbeste Mannschaft!) eine zufriedenstellende Platzierung. Jetzt soll's ein bisschen weiter hinauf gehen.

Doch das wird schwierig, denn die meisten Teams haben sich erneut verstärkt. Besonders die ehrgeizigen Mühlhausener haben auf dem Spielermarkt kräftig „zugeschlagen“. Mit Michal Bardon (Slowakei) und Bohumil Vozicky (Tschechien) kommen weitere Hochkaräter in die Liga, aus der mit den Rumänen Dodean (Grenzau) und Ionescu (Weinheim) sowie dem Inder Amalraj, dem Japaner Ozawa (beide Seligenstadt) und dem Chinesen Tang Bing (Mühlhausen) nur fünf Spitzenspieler ausgeschieden sind. Die Neuzugänge Tomislav Zubcic, Darius Knight, Andras Podpinka, Florian Schreiner (alle Fürstfeldbruck), Julien Indeherberg (Saarbrücken), Jaime-Felipe Olivares, Stanislav Horshkov, Tomas Mikutis (alle Mainz) und nicht zuletzt Hilpoltsteins „Neue“ Arne Hölter und Christoph Schmidl müssen sich hinter den ausgeschiedenen Assen nicht groß verstecken.

Es wird erneut ein „heißer Ritt auf der Rasierklinge“, den der TV Hilpoltstein verjüngt und verstärkt in Angriff nimmt. Wenn man zumindest in der Zuschauergunst wieder ganz oben steht, wird man in Mittelfranken sicher zufrieden sein.

Viel Spaß beim Spitzensport in der Hilpoltsteiner Stadthalle!



Wir machen den Weg frei.

Verantwortungsvoll, gemeinnützig, engagiert vor Ort. Diese Eigenschaften zeichnen unser gesellschaftliches Engagement aus. Für unsere Mitglieder, für unsere Kunden, für die Menschen in unserer Region. Dieses gesellschaftliche verantwortliche Handeln unterscheidet uns von anderen Banken.



Der Spielplan

Vorrunde

So	02.09.2012	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	TTC Fortuna Passau
So	09.09.2012	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	Post SV Mühlhausen
So	16.09.2012	14.00	TTC 1946 Weinheim	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	30.09.2012	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	ASV Grünwettersbach
Sa	06.10.2012	14.00	TTC matec Frickenhausen II	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	28.10.2012	14.00	SC Fürstenfeldbruck	-	TV 1879 Hilpoltstein
Sa	17.11.2012	19.00	TTC Zugbrücke Grenzau II	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	25.11.2012	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	1. FSV Mainz 05
So	02.12.2012	14.00	1. FC Saarbrücken TT II	-	TV 1879 Hilpoltstein

Rückrunde

Sa	05.01.2013	14.00	TTC Fortuna Passau	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	13.01.2013	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	TTC Zugbrücke Grenzau II
So	27.01.2013	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	TTC 1946 Weinheim
So	17.02.2013	13.30	1. FSV Mainz 05	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	24.02.2013	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	SC Fürstenfeldbruck
So	17.03.2013	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	TTC matec Frickenhausen II
So	24.03.2013	14.00	Post SV Mühlhausen	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	31.03.2013	15.00	ASV Grünwettersbach	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	14.04.2013	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	1. FC Saarbrücken TT II



Wir zahlen jedes Jahr über
1,7 Millionen Euro für leere Druckerpatronen
an unsere Leergutsammler aus.
Jetzt mitmachen und Vereinskasse auffüllen!

**HOLT DIE DRUCKERPATRONEN
AUS DEM MÜLL**

MITVERDIENEN UND UMWELT SCHÜTZEN UNTER
WWW.GELDFUERMUELL.DE

① ALEXANDER FLEMMING

Ein paar persönliche Daten:

25 Jahre, Student der Wirtschaftswissenschaften in Leipzig

Bisherige Vereine:

SV Rotation Süd Leipzig, ITTC Sachsen Döbeln, 1. FC Saarbrücken

Größte sportliche Erfolge:

Deutscher Meister Doppel, 3. Platz Deutsche Meisterschaften Doppel (jeweils mit Jörg Schlichter), 2. Platz Bundesranglistenfinale 2011.

Größtes sportliches Highlight der jüngsten Zeit:

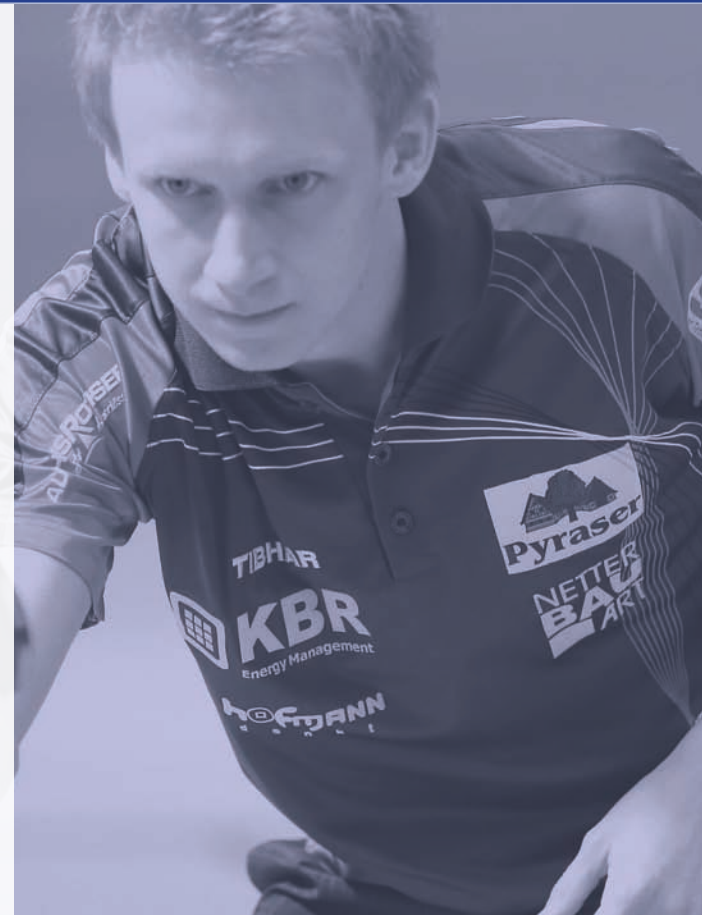
Teilnahme an Universiade 2011

Sportliche Ziele:

Gute Vorjahresergebnisse bestätigen und eine super Saison für den TV Hip spielen

Die drei stärksten Spieler der Liga:

Burgis, Robertson, Schlichter



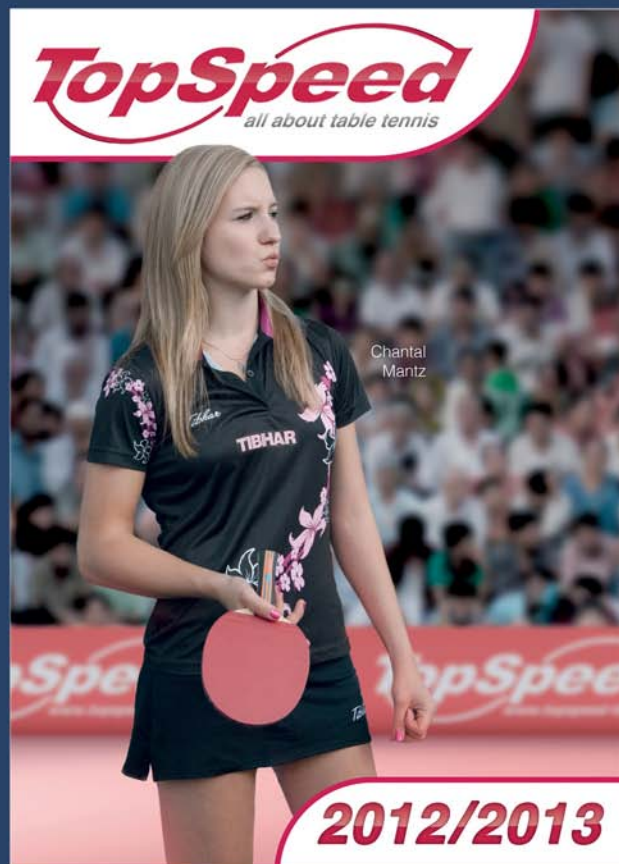
Wer ist
dein Lieblingsgegner?



Wirst Du bester Spieler
im vorderen Paarkreuz?



DER offizielle Sponsor des TV Hilpoltstein



Bei uns finden Sie alles rund um den Tischtennissport!
Besuchen Sie uns im Internet unter www.topspeed-tt.com
oder kommen Sie zu uns in den Laden in München!

TopSpeed Tischtennis Vertriebs GmbH
Pfanzeltplatz 15
81737 München
Tel. 089/ 670 11 79
info@topspeed-tischtennis.de
www.topspeed-tt.com

② NICO CHRIST

Ein paar persönliche Daten:
30 Jahre, Dipl. Physiker,
derzeit wissenschaftlicher
Mitarbeiter (Doktorarbeit)

Bisherige Vereine:
TSV Gräfelfing, ESV Jahn
Kassel, TTC Elz, Karlsruhe-
Neureut

Größte sportliche Erfolge:
Deutscher Meister im Doppel (mit Bastian Steger) und
Mixed (mit Christina Fischer),
Aufstieg in die 1. Bundesliga
2010 mit Gräfelfing.

Größtes sportliches Highlight der jüngsten Zeit:
Sommer 2012 - im Tennis
ungeschlagen! 😊

Sportliche Ziele: Champions
League Sieger mit TV Hip 😊

Die drei stärksten Spieler der Liga: Sadilek, Burgis,
Schlichter



Mit welcher Taktik
bezwingst du deine Gegner?



Deine
größte Schwäche?





NEUWAGEN • GEBRAUCHTWAGEN • JAHRESWAGEN

Verkauf:

Montag bis Freitag: 8:30 bis 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 bis 14:00 Uhr

Service:

Beratung:

u. Auftragsannahme

Montag bis Freitag: 7:30 bis 18:00 Uhr
Samstag: 8:00 bis 12:00 Uhr



Service



Hilpoltstein, Heidecker Str. 41

Tel. (09174) 4780-0 • Fax (09174) 4780-49

eMail: info@autohaus-rothsee.de

[http:// www.autohaus-rothsee.de](http://www.autohaus-rothsee.de)



③ ARNE HÖLTER

Ein paar persönliche Daten:

19 Jahre, Student

Bisherige Vereine:

Hattorf, MTV Wolfenbüttel,
MTV Ölsburg, TUS Celle 92

Größten sportlichen

Erfolge: 3. Platz Jugend-
Weltmeisterschaften
Mannschaft und Doppel,
5-facher Medaillengewinner
bei der Jugend-EM

Größtes sportliches

Highlight der jüngsten Zeit:
3. Platz Top 48 Herren

Sportliche Ziele:

Oberes Tabellendrittel

Die drei stärksten Spieler der

Liga: Schwer zu sagen...es
gibt sehr viele gute Spieler!



**Was erwartest du vom
Hilpoltsteiner Publikum?**



**Warum bist du
nach Hilpoltstein gewechselt?**



Sparkasse Mittelfranken-Süd. **Gut** für die Region.

GUT | FAIR | MENSCHLICH | NAH



Geschäftsstelle der Sparkasse Mittelfranken-Süd



Olympia Partner Deutschland



Kein Anderer fördert Sport,
Kunst, Kultur und Soziales wie wir.

④ DENNIS DICKHARDT

Ein paar persönliche Daten:

25 Jahre, Pilot

Bisherige Vereine:

ITTC Sachsen Döbeln, TTC Stadtallendorf, TTC Herbornseelbach, TTC Elz

Größte sportliche Erfolge:

2. Platz Top 48 und 9. Platz Top 16 Herren 2008, Südwestdeutsche Meister 2009 und 2010, Letzte 16 bei den Deutschen Meisterschaften 2010, Bayerischer Vize-Meister 2012

Größtes sportliches Highlight der jüngsten Zeit:

Saisonende 2011/12 😊

Sportliche Ziele:

Obere Tabellenhälfte

Die drei stärksten Spieler der Liga:

Burgis, Sadilek, Robertson



Der
schönste Beruf der Welt?



Was hältst du davon, dass du
diesmal „Titelheld“ geworden bist?



Möglichkeiten

Schnell und flexibel genau die richtige Verpackung aus Wellpappe zu bekommen, bedeutet: alle Möglichkeiten zu haben.

In der großen, weiten Klingele Verpackungswelt sind die Möglichkeiten fast unbegrenzt. Im gemeinsamen Prozess finden unsere Verpackungsspezialisten die für Ihre Einsatzzwecke optimale und effiziente Lösung. Die kann von einer Standardverpackung bis hin zu höchst speziellen Verpackungskonzepten reichen. Und ganz sicher ist es immer die beste aller Möglichkeiten.

Anschließend sorgen modernste Maschinenparks, eine flexible Produktion und eine eingespielte Lagerlogistik für die schnelle Lieferung Ihrer Verpackungen aus Wellpappe. Informationen unter: www.klingele.com

KLINGELE
PAPIERWERKE

Klingele Papierwerke GmbH & Co. KG
Wellpappenwerk Hilpoltstein · Industriestr. 23-31 · D-91161 Hilpoltstein
Tel. +49 9174 461-0 · Fax +49 9174 461-166 · hilpoltstein@klingele.com · www.klingele.com

5 FELIX BINDHAMMER

Ein paar persönliche Daten:
29 Jahre, Realschullehrer
(Wirtschaft / Erdkunde)

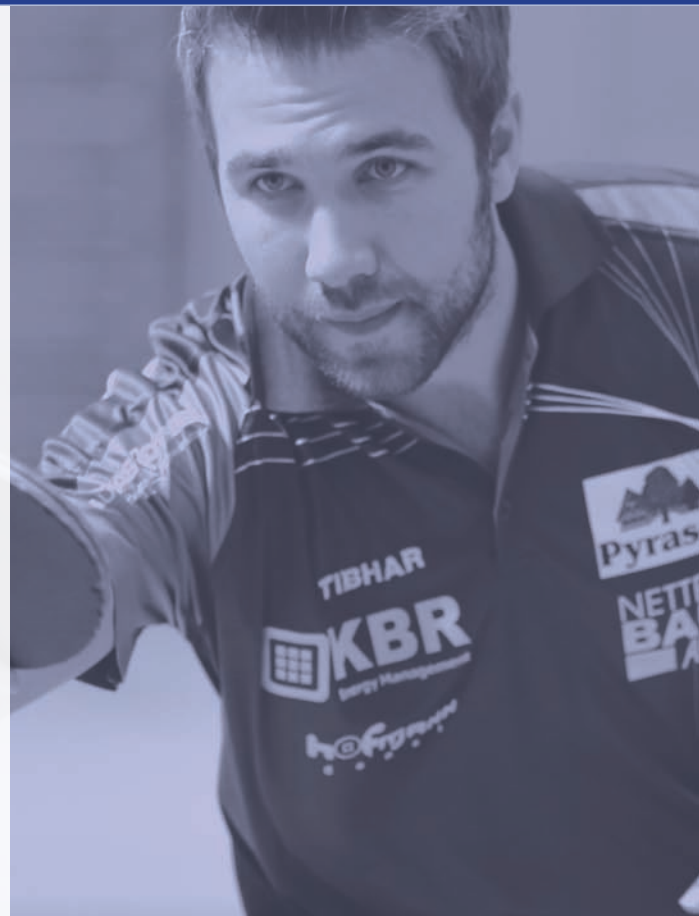
Bisherige Vereine:
TV Hilpoltstein

Größte sportliche Erfolge:
Deutscher Meister Schüler Einzel, Top 12 und Top 16 Sieger Schüler, Vize-Europameister der Jugend im Mixed, Dritter mit der deutschen Mannschaft, Bayerischer Meister Herren Einzel, Aufstieg in die 2. Liga mit dem TV Hip

Größtes sportliches Highlight der jüngsten Zeit:
Letztes Spiel der Saison in Saarbrücken

Sportliche Ziele:
Olympia 2016 😊

Die drei stärksten Spieler der Liga: Robertson, Sadilek, Flemming / Christ (Doppel)



Was hältst du von Vierer-Mannschaften in der 2. Liga?



Wie lange spielst du noch beim TV Hilpoltstein?



ERWEITERN SIE IHREN HORIZONT. WINTERGÄRTEN ZUR WOHNRAUM-GEWINNUNG.

- Anpassung an Form und Stil des Hauses
- komfortable, großflächige Öffnungssysteme
- leichte Pflege und geringe Wartung

Fenster, Türen und Glasanbauten
FINSTRAL®

heartimcreativity



Autorisierter FINSTRAL Fachhändler

WWW.FINSTRAL.DE

Wechsler
Seitz
Frunk

- Fenster
- Türen
- Wintergärten

Niedermauker Str. 3-5 · 91187 Röttenbach
Tel. 09172/68 43 6-0 · Fax 09172/68 43 6-20

Karl-Hertel-Str. 2 · 90475 Nürnberg-Altenfurt
Tel. 0911/83 64 06 · Fax 0911/83 70 147

E-mail: info@wsfonline.de · www.wsfonline.de

⑥ CHRISTOPH SCHMIDL

Ein paar persönliche Daten:
19 Jahre, Student

Bisherige Vereine: FC Tegernheim, TTC Elz, Fortuna Passau, DJK SB Regensburg

Größte sportliche Erfolge:
Dt. Schülermeister Einzel und Mixed, Europameister mit der Schülermannschaft: Dritter im Einzel, Schülerweltmeisterschaft: 4. Platz im Einzel, 1. Platz Top 12 Jugend, Dt. Meisterschaft Jugend: 3. Platz Einzel, 1. Platz Doppel und Mixed, Jugend-WM: 2. Platz mit der Mannschaft

Größtes sportliches Highlight der jüngsten Zeit: Ergebnis in Oberliga Bayern

Sportliche Ziele: Bestes Ergebnis im hinteren Paarkreuz der 2. Bundesliga spielen

Die drei stärksten Spieler der Liga: Flemming, Flemming, Flemming 😊



Wie schaust du nach deinem ersten Spiel für den TV Hip?



Wie gewinnt man gegen einen Chinesen?



Vorsorge-Check

**Damit Sie bei
Ihrer Vorsorge
nichts vergessen.**



GENERALI
Versicherungen

Schutz unter den Flügeln des Löwen

Nutzen Sie unseren umfassenden und kostenlosen Vorsorge-Check für die objektive Beurteilung Ihres bestehenden Versicherungsschutzes.



Bezirksdirektion

Straußberger
Versicherungsfachbüro

Aurau:

Klosterweg 4
91186 Büchenbach
Tel. 0 91 71 / 8 43 97-0
Fax 0 91 71 / 6 26 17
info@straussberger-aurau.de

Windsbach:

Franz-Schubert-Weg 5
91575 Windsbach
Tel. 0 98 71 / 65 79 59-0

Schwabach:

Südliche Ringstr. 36
91126 Schwabach
Tel. 0 91 22 / 63 18 88-0
www.straussberger-schwabach.de

7 MANUEL HOFFMANN

Ein paar persönliche Daten:
19 Jahre, Freiwilliges Soziales
Jahr im Sport in
Kolbermoor beim BTTV

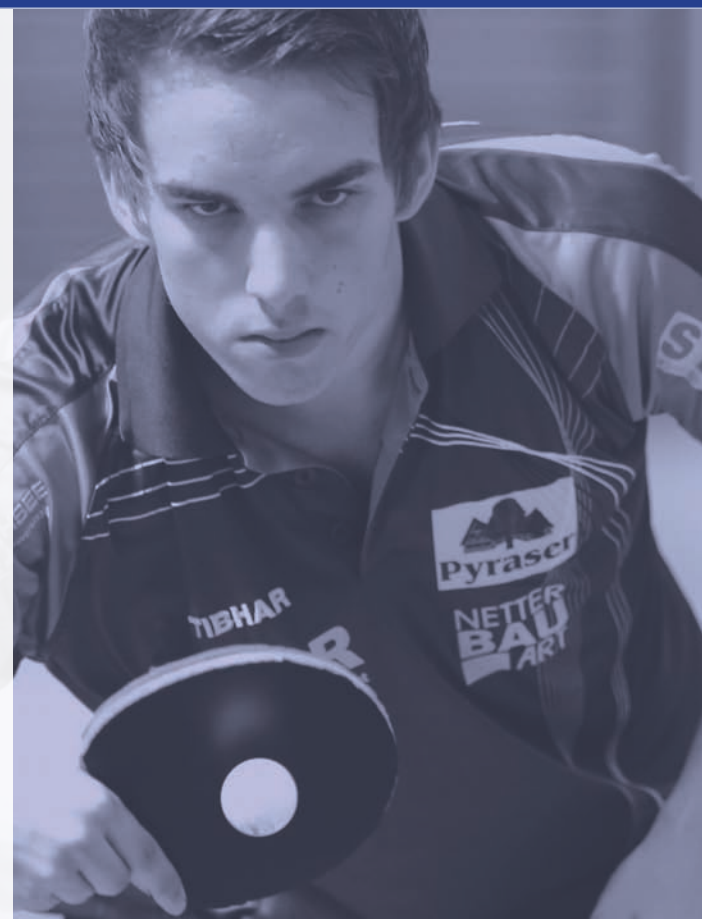
Bisherige Vereine:
ASV Neumarkt

Größte sportliche Erfolge:
Bayerischer u. süddeutscher
Jugendmeister 2008, Ver-
bandsranglistensieger Jugend
2009, Bayerischer Vizemeister
im Herren-Doppel (mit Alex
Flemming)

**Größtes sportliches High-
light der jüngsten Zeit:** Sieg
gegen Felix im Training 😊

Sportliche Ziele: Klassen-
erhalt für die 2. Mannschaft

**Die drei stärksten Spieler
der Liga:** Flemming, Christ,
Dickhardt 😊



Welche Ringe
gefallen dir am besten?



Welcher Verein neben HIP-TT
fliegt meist gleich aus dem Pokal raus?



medienberatung böll GmbH
Unterrödel E 21 • 91161 Hilpoltstein
Telefon 09177/47944 • Telefax 09177/47945



Ihre Partner für die Anzeigenberatung
und den Anzeigenverkauf im

HILPOLTSTEINER KURIER und in der HILPOLTSTEINER ANZEIGENWOCHE

GESCHÄFTSSTELLE HILPOLTSTEIN
Siegertstr. 2 • 91161 Hilpoltstein
Tel. 09174/478522 • Fax 478524

GESCHÄFTSSTELLE GREDING
Nürnberger Str. 3 • 91171 Greding
Tel. 08463/640917 • Fax 640920

ZWEIRAD HÄCKL

Ihr Zweirad-Fachmann am Rothsee

FAHRRÄDER E-BIKES PEDELECS
Marktstraße 18, 91161 Hilpoltstein
Tel. 09174 - 9191, Fax 09174 - 2911



⑧ MARCEL KUTZNER

Ein paar persönliche Daten:

14 Jahre, Schüler

Bisherige Vereine:

TV Gunzenhausen, TSV
Wassertrüdingen

Größte sportliche Erfolge:

TOP 48 Schüler 5. Platz, 3x
Bayerischer Schülermeister,
2x Bayerischer Schülermeister
Doppel.

Größtes sportliches Highlight der jüngsten Zeit:

Bayerischer Meister Schüler

Sportliche Ziele:

Turniere gewinnen

Die drei stärksten Spieler
der Liga: Christ, Flemming,
Dickhardt 😊



Was hast du nach deinem
ersten Bundesliga-Sieg gemacht?



Wie willst du
noch wachsen?



Der ultimative Treff nach 400 Jahren!



**Frühstück, Kaffee und Kuchen
Salate, Nudeln & Snacks
Täglich wechselnde Mittagsgerichte**



So - Do 10.00 - 24.00 Uhr
Fr - Sa 10.00 - 1.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Cafe-Bistro 1601
Marktstr. 3 • 91161 Hilpoltstein • Tel. 09174-6636



TTC matec Frickenhausen II

„Qiu – Qiu – Qiu“ ...nein, das ist nicht die chinesische Antwort auf Gustavo Limas Sommerhit „Tche-Tcherere-Tche-Tche“, sondern seit Jahren das Schlagertrio der Bundesligareserve des TTC Frickenhausen - bestehend aus Jian Xin (Vater, Aufschlagkünstler und Trainer) sowie Liang (17, Shakehandspieler und Deutscher Jugendmeister 2012) und Dang (16, Penholder-Spieler und Mannschaft-Schüler-Europameister 2011).

Während der Vater sein eigenes Trainingspensum mittlerweile auf ein Minimum heruntergeschraubt hat („Ich mache ein paar Aufschläge und trainier' ab und zu noch mit meinen Söhnen.“), fokussieren sich Liang und Dang neben der Schule immer mehr auf Tischtennis – mit dem Ziel 1. Bundesliga. Unter der Anleitung ihres Vaters können sie sich in der Frickenhausener Trainingsgruppe Tag für Tag mit den Spitzenspielern der 1. und 2. Mannschaft sowie mit wechselnden Sparringspartnern aus Fernost messen und gehen nun erstmals vor ihrem Vater im mittleren Paarkreuz auf Punktejagd.

Im Spitzenpaarkreuz spielt wie in der vergangenen Saison der serbische Linkshänder „Mr. Zuverlässig“ Zolt Sel, der sein spielerisches Können mit einer herausragenden Einzelbilanz von 24:7 eindrucksvoll untermauert hat. Das japanische Trio Yoshida – Machi - Morizono, das sich den Spitzenplatz teilen wird, zählt zu den Stärksten der Liga. Komplettiert wird das Team von Alfredas Udra, der bereits in Döbeln Zweitligaluft schnupperte und sich im hinteren Paarkreuz nun gegen starke Konkurrenz beweisen muss.

„Für mich zählen sie klar zum Favoritenkreis!“, so Felix Bindhammer. Für einen Aufstieg müssten aber mehrere Faktoren zusammenkommen: Die erste Mannschaft des TTC müsste absteigen, die Reserve müsste (fast) immer komplett durchspielen und Vater Jian Xin müsste im folgenden Jahr sein Trainingspensum wieder erhöhen! „Denn die Qius gibt's ja bekanntlich nur im Dreierpack“, witzelt Hilpoltsteins neuer Kapitän.



Frickenhausens Nummer 1:
Der Japaner Masaki Yoshida

So, 17.3.2013, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Masaki Yoshida, 18 (JPN)
2. Asuka Machi, 18 (JPN)
3. Masataka Morizono, 17 (JPN)
4. Zolt Sel, 28, (SRB)
5. Liang Qiu, 17
6. Dang Qiu, 16
7. Jian Xin Qiu, 46
8. Alfredas Udra, 18
9. Peter Stellwag, 55

Durchschnittsalter:

25,8 Jahre (aller 9 Spieler)

Zielsetzung:

Platz 3

Favoriten:

Mühlhausen

Abstiegskandidaten:

keine Angabe

++ powered by **TopSpeed** ++ ++ ++ powered by **TopSpeed** ++ ++

Tischtennis-Lehrgänge in Hilpoltstein für jedermann

In familiärer Atmosphäre trainieren, trainieren,
Spaß haben, trainieren, trainieren.



Haupttrainer

Alexander Flemming, B-Lizenz
Felix Bindhammer, C-Lizenz
Manuel Hoffmann

Termine

Sommerferien	03.09.2012 - 06.09.2012
Herbstferien	29.10.2012 - 01.11.2012
Osterferien	Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben

Bei Interesse

E-Mail an: tvhilpoltstein_lehrgang@web.de
Stichwort „Lehrgang Sommer“ bzw. „Lehrgang Herbst“ bzw. „Lehrgang Ostern“

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.tvhiptt.de

Die VIP-Vorteilskarte für unsere Freunde:

Für nur € 100.- erhalten Sie eine ganze Saison lang bei jedem Heimspiel freien Eintritt und weitere tolle Vorteile. Sichern Sie sich also unbedingt gleich Ihre persönliche **VIP-Karte**.



- Bei jedem Einkauf bei Sport-Häckl bis April 2013 **15% Sonderrabatt**
- Bei jedem Heimspiel der Saison: **Kostenloser Eintritt + 2 Freilose + 1 Freigetränk**
- **10% Rabatt auf alle Pyraser Getränke** bei jedem Einkauf bei Getränke Herzog, Getränke Kaiser, Raiffeisenmarkt + **1 Kasten Pyraser Bier**
- **1 Essensgutschein über € 10** im Restaurant der Stadthalle

Unter allen VIP-Karten Besitzern:

Verlosung eines Einkaufsgutscheins
von **Sport-Häckl** im Wert von

€ 500,-

RESTAURANT STADTHALLE

**Wir verwöhnen Sie
mit griechischer
und deutscher Küche**

Auf Ihren Besuch freuen sich
Vassilios & Panagiotis Margaritis
mit Familie und Team

Stadthalle, Badstraße 10
91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-1813
Fax 492440

Gaststätte, Nebenzimmer und Biergarten
ideal für Familienfeste, Vereinsfeiern, Geschäftsessen

Öffnungszeiten:

Montag ab 17.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 11.00 - 14.30 Uhr und 17.00 - 01.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage 11.00 - 01.00 Uhr

DIE REVOLUTION FINDET STATT!

(... Oder doch nicht?)

Anfang Juni des Jahres 2012 fand im deutschen Tischtennissport eine Revolution statt, die fast keiner bemerkt hat. Der Bundestag, das höchste Gremium des Deutschen Tischtennisbundes (DTTB), hat in Eschborn bei Frankfurt beschlossen, dass ab der Saison 2013/2014 – also schon in Kürze – in der 2. Bundesliga mit Vierer-Mannschaften gespielt werden soll. Sehen wir also in der jetzigen Saison zum letzten Mal die gewohnten Sechser-Mannschaften in der 2. Bundesliga?

Die Wahrscheinlichkeit ist nicht gering. Zwar kann ein vorgezogener neuer Bundestag, der im Dezember 2012 tagt, diesen Beschluss noch einmal revidieren, aber ob es dazu kommt, ist durchaus fraglich: zu groß war die Mehrheit der Befürworter vor allem in den Landesverbänden, die dem jahrelangen Drängen der 1. Bundesliga (TTBL) und der DTTB-Spitze nach einer Annäherung der Mannschaftsstärke nachgaben.

Vielleicht aber setzt sich doch noch die Vernunft durch. Denn die Folgen dieses Beschlusses wären fatal. Im Mannschaftssport Tischtennis gäbe es dann nämlich in den oberen drei Herren-Ligen drei verschiedene Mannschaftsstärken und Spielsysteme. Die TTBL (die in einer eigenständigen GmbH organisiert ist und ihre Regeln selbst bestimmt) würde wie jetzt mit Dreier-Mannschaften spielen (kann man da überhaupt noch von Mannschaftssport reden?), die 2. Bundesligen bekämen dann Vierer-Mannschaften (System noch unbekannt) und ab der Regionalliga kämen dann die gewohnten Sechser-Mannschaften zum Einsatz. Wer soll das noch verstehen?

Dabei ging der Antrag des DTTB-Leistungssportausschusses noch weiter: Ab der Saison 2014/2015 sollte in einer eingleisigen 2. Bundesliga mit 10 Vereinen gespielt, darunter sollte eine zweigleisige 3. Bundesliga (auch „Operetten-Liga“ genannt) mit je 10 Vereinen neu eingeführt werden, die im gleichen System spielt, darunter dann die Regionalligen, die mit den gewohnten Sechser-Mannschaften antreten. Dieser Teil des Antrags fand jedoch keine Mehrheit bei den Landesverbänden, so dass es vorerst, sofern der vorgezogene Bundestag im Dezember 2012 nichts anderes beschließt, bei der zweigleisigen Bundesliga (Nord und Süd) bleibt.

Fortsetzung auf Seite 34

ELEKTRO SERVICE



HEUMANN



www.elektro-heumann.eu

BOSCHRING 19 • GEWERBEGEBIET KRÄNZLEINSBERG
TEL. 09174 - 970 777 • FAX 09174 - 971 777

Verfasst von Bernd Beringer

Telefon/Email:



Hilpoltstein die Burgstadt am Rothsee



Von der sportlichen Seite präsentiert sich die Burgstadt beim weltbekannten Challenge Triathlon am legendären Solarer, einer Segel-Regatta am Rothsee oder bei den Bayerischen Meisterschaften im Tischtennis.

Mittelalterliches Flair zeigt die historische Altstadt mit ihren fränkischen Fachwerkhäusern und Resten der früheren Stadtmauer. Lukullisches für Zwischendurch bietet die Hilpoltsteiner Gastronomie.

Entdecken lassen sich die umliegenden Ortsteile auf den ausgeschilderten Rad- und Wanderwegen: das reizvolle Rokoko-Schloß Mörlach, die Wehrkirche in Mindorf oder die Mühlen entlang der romantischen Roth.

Auch kulturell hat Hilpoltstein viel zu bieten, Veranstaltungen finden das ganze Jahr über in der Residenz Hilpoltstein und in anderen Veranstaltungsorten statt.

Die Highlights 2012/2013:

- Sommer End Party** am 15. September 2012
- Festival der Kulturen** am 16. September 2012
- Drachenfest** vom 22. bis 23. September 2012
- Weihnachtsmarkt mit Adventskonzert** 01. bis 02. Dezember 2012
- HiRoRun – Halbmarathon** am 21. April 2013
- Duathlon** am 01. Mai 2013
- Mittelalterfest mit Ritterturnier** vom 31. Mai bis 2. Juni 2013
- Cadion Rothsee-Triathlon Festival** vom 29. bis 30. Juni 2013
- Nightrun – Lauf für Jedermann** am 11. Juli 2013
- Challenge Triathlon** am 14. Juli 2013
- Burgfest** vom 2. bis 5. August 2013

Die Geschichte hautnah erleben können Gäste bei einer Stadt-, Burg- oder Kellerführung. Hoch im Kurs steht bei den Aktiven das Wandern und Radeln auf den interessanten Themenwegen.

Ausführliche Informationen auch über alle Gastgeber gibt Ihnen das Amt für Kultur und Tourismus in der Residenz Hilpoltstein.

Kirchenstraße 1
91161 Hilpoltstein

Telefon (09174) 978 – 505
Telefax (09174) 978 – 519

E-Mail: tourismus@hilpoltstein.de
Internet: www.hilpoltstein.de

SC Fürstenfeldbruck

Bayern hat endlich einen weiteren Zweitligisten! Doch nicht wie erwartet der FC Bayern München ging hoch, sondern der Nachbar SC Fürstenfeldbruck. Und das kam so:

Als absehbar war, dass der deutsche Rekordmeister im Fußball als Tabellenführer der Regionalliga Süd bald Bundesligaluft schnuppern würde, zog Uli Hoeneß persönlich die Notbremse und verordnete von ganz oben: Die Tischtennis-cracks dürfen nicht aufsteigen! Schade, war doch eine gute Chance vertan, dass sich ein gut betuchter Proficlub in der Massensportart Tischtennis engagiert und Sympathien sammelt – zumal die Bayern die Tischtennis-Bundesliga aus der Portokasse hätten bezahlen können. Die „Brucker“, finanziell wohl auch nicht schlecht bestückt, griffen beherzt zu und engagierten gleich mal den bisherigen Spitzenspieler der Bayern. Hobby-Fußballer Tomislav Zubcic, 26, ist fünffacher kroatischer Mannschaftsmeister, war Dritter im Doppel der Jugend-WM und in der letzten Saison bester Spieler der Regionalliga Süd (vorne 27:8-Siege) – ein echter kroatischer Ballkünstler also. An seiner Seite schlägt auch kein Schlechter auf: Darius Knight, 22, ist vielfacher englischer Nationalspieler und britischer Olympia-Botschafter.



In der Mitte erweisen sich die „neuen Bayern“ als „Dream-Team“. Der legendäre Andras Podpinka, 44, - er hat zwei Jahre lang durch seine Siege, aber besonders durch sein erstklassiges Jugendtraining in Hilpoltstein Geschichte geschrieben – wird die neue Hilpoltsteiner Mitte stark fordern. Helfen wird ihm dabei kein Geringerer als Florian Schreiner. Der Gewinner des Bundesranglistenturniers 2012 der Jugend gilt als ganz großes bayerisches Talent – jetzt wird er Bundesliga-Spieler in einer Mannschaft, die weit vorne mitmischen kann!

Hier noch im alten „Hipper“ Trikot: **Andras Podpinka** ist jetzt „Brucker“.

Erst an Nr. 5 aufgestellt ist der Ex-Saarbrücker Spitzenmann Bojan Crepulja, 21, der an der Seite des noch unbeschriebenen Chinesen Gao Sun Fei, 16, hinten wichtige Punkte holen soll. Für Hip heißt's also bald frei nach S.T.S.: „Auf nach Fürstenfeld...“ Ein echter Hit!

So, 24.02.2013, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Tomislav Zubcic, 26 (KRO)
2. Darius Knight, 22 (GB)
3. Andras Podpinka, 44
4. Florian Schreiner, 16
5. Bojan Crepulja, 21 (SRB)
6. Sun Fei Gao, 16 (CHN)
7. Ralf Schreiner, 43
8. Stephan Pache, 25

Durchschnittsalter:
Zielsetzung:
Favoriten:
Abstiegs-kandidaten:

26,6 Jahre
Sicherer Klassenerhalt
Mühlhausen
Saarbrücken II, Mainz 05



**Hauslacher
Landmetzgerei Riepl**
...weil Heimat einfach schmeckt!

**Ihr Gastwirt, Direktvermarkter
und Landmetzgermeister**

Hauslach 4
91166 Georgensgmünd

Telefon 09172-663382
Telefax 09172-685111



Öffnungszeiten | Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30–12:30 und
15:00–18:00 Uhr | Samstag 7:30–12:30 Uhr

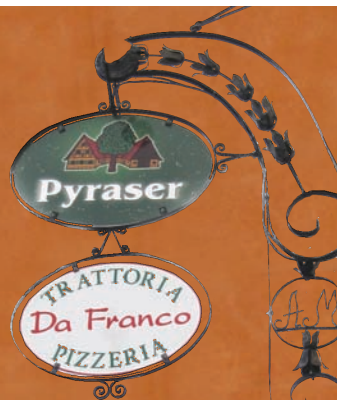
Pizzeria Da Franco

Öffnungszeiten:

11.30 - 14 Uhr und 17.00 bis 23.30 Uhr

Montag Ruhetag

Christoph-Sturm-Straße 5, 91161 Hilpoltstein
Tel. 09174 - 492296



TTC Zugbrücke Grenzau II

„Zweite Mannschaften“ sind immer mit gewissen Vorurteilen behaftet: ständig wechselnde Startaufstellungen, zum Teil richtige „Rumpfmannschaften“ vor allem gegen Ende der Saison, aber auch „Sahneformationen, wenn es um die Wurst geht“, mangelnde mann-schaftliche Geschlossenheit sowie „Geisterspiele“ in lieblos gerichteten Trainingshallen! Die Rheinland-Pfälzer belehren die Liga seit letztem Jahr allerdings eines besseren ...

Angeführt von dem sympathischen Dauerbrenner Dennis Müller, der aufgrund seines großen Kämpferherzens schon so manch höher eingestuften Gegner niedergerungen hat, besticht das zweitjüngste Team der Liga vor allem durch sein „Wir-Gefühl“ sowie durch Ehrgeiz und „Feuer“. Ziel ist es auch diesmal, die Klasse auf jeden Fall zu halten.

Neben Müller brennen mit Wengel, Burger und Schug auf den Positionen 4 bis 6 drei weitere „Local-Heroes“, die allesamt in der letzten Saison ein ums andere Mal spielerisch über sich hinausgewachsen sind. Inwieweit die beiden spanischen Neuzugänge Alberto Mino und Alvaro Robles im Spitzenpaarkreuz den bisher stärksten Spieler der 2. Bundesliga Süd, Adrian Dodean, sowie den luxemburgischen „Filou“ Gilles Michely ersetzen können, bleibt abzuwarten. Schwer wird's auf jeden Fall für das jüngste Team der Liga.

In Hilpoltstein ist man auf jeden Fall gewarnt, nachdem es in der letzten Saison zum Auftakt im Brexbachtal vor stattlicher Lehrgangskulisse eine 2:9 Klatsche mit anschließendem „Donnergroll des Teammanagers“ hagelte. In der starken Rückrunde machten es die Hilpoltsteiner beim 9:5 Heimsieg zwar besser, die Grenzauer Gegenwehr war allerdings enorm. Von einigen Vereinen wird die Grenzauer Erstliga-Reserve als Abstiegs-kandidat genannt - vielleicht wieder etwas voreilig.



So, 13.01.2013, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Alberto Mino, 21 (ESP)
2. Alvaro Robles, 21 (ESP)
3. Dennis Müller, 29
4. Jan Georg Wengel, 22
5. Pierre Alexander Burger, 20
6. Marian Schug, 23
7. Christopher Simonis, 16

Durchschnittsalter:

20,8 Jahre

Zielsetzung:

Klassenerhalt

Favoriten:

keine Angabe

Abstiegskandidaten:

keine Angabe

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie (Maitland)
- Bobath / Vojta
- Osteopathie
- Lymphdrainage
- Brügger Therapie
- Massage / Naturmoor
- Fußreflexzonentherapie



Termine nach Vereinbarung - Alle Kassen und privat

Altstadtring 25, 91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-491494

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie (Maitland)
- Bobath
- Lymphdrainage
- Brügger Therapie
- Massage / Naturmoor
- Fußreflexzonentherapie
- Triggerpunkttherapie
- Gruppentherapie



Termine nach Vereinbarung - Alle Kassen und privat

Altstadtring 6, 91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-971188

Osteopathische Behandlungen

- für Säuglinge und Kinder
- für Erwachsene



Termine nach Vereinbarung

Heidecker Str. 10a, 91161 Hilpoltstein Tel. 09174-491494

ASV Grünwettersbach

Der ASV Grünwettersbach kann als Meister der vergangenen Zweitligasaison mit viel Selbstvertrauen in die neue Runde gehen. Wert scheinen die Karlsruher besonders auf Beständigkeit und auf Identifikation zu legen, denn sie werden ihre Mannschaft an nur einer Stelle verändern. Warum auch: „Never change a winning team!“

Führungsspieler der sympathischen Mannschaft ist somit wieder der vielfache wallisische Meister Adam Robertson. Der Rückhandspezialist scheint sich in Grünwettersbach pudelwohl zu fühlen. Seine Leistungen, die er nun schon seit Jahren im Trikot des ASV abruf, sprechen für sich. An Position zwei tritt der eingedeutschte, aus China stammende Penholder-Spieler Lei Yang an, der 2008 in Hamburg für Furore sorgte, als er die Tischtennis-Legenden Jörg Roßkopf und Timo Boll bei den deutschen Meisterschaften gleich hintereinander aus dem Turnier warf und erst im Finale von Torben Wosik gestoppt wurde. Robertson und Lei bildeten in der letzten Saison das mit Abstand beste vordere Paarkreuz der Liga und somit das Maß aller Dinge.

Der WM-erfahrene Norweger Geir Erlandsen (letzte Saison 24:5-Siege) gilt als einer der besten Spieler im mittleren Paarkreuz. Zusammen mit dem mehrfachen serbischen Meister Rade Marcovic (23:5) bildet der noch junge Vater in der Mitte eine „sichere Bank“. Umso erstaunlicher, dass Dennis Dickhardt gegen dieses starke Duo in der letzten Saison zwei Siege einfuhr.

Das hintere Paarkreuz führt der Pole Marcin Miszewski an, der die Grünwettersbacher Fans mit seinem unnachahmlichen Offensivspiel immer wieder begeistert, zuletzt jedoch von Manuel Hoffmann zweimal den Zahn gezogen bekam. Das Team wird durch den einzigen Neuzugang komplettiert. Der junge Marlon Spieß kann sicher für zusätzlichen frischen Wind sorgen. Eigengewächs Jo Sekinger, der speziell gegen Hilpoltstein schon öfter für Angst und Schrecken gesorgt hat, geht in die 2. Mannschaft, steht jedoch „als Feuerwehr“ zur Verfügung.



Der Neue beim Meister:
Marlon Spieß

So, 30.09.2012, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Adam Robertson, 28 (WAL)
2. Lei Yang, 35
3. Geir Erlandsen, 36 (NOR)
4. Rade Marcovic, 37 (SRB)
5. Marcin Miszewski, 30 (POL)
6. Marlon Spieß, 18

Durchschnittsalter: Zielsetzung:

30,7 Jahre
Meisterschaft aus dem letzten Jahr verteidigen, auch wenn es schwer wird
Grünwettersbach, Mühlhausen
Grenzau II, Saarbrücken II

Favoriten: Abstiegskandidaten:

**Möbel – die Wohnräume
zu Lebensräumen machen.**

**Möbel – die in unsere Zeit passen
und dabei zeitlos schön sind.**

**Möbel – die Behaglichkeit ver-
breiten und viel Charakter haben.**



Telefon 09173/77953
Telefax 09173/77954
hobel-span@t-online.de
www.hobel-span.de



GmbH
SCHREINEREI
PLZ. 91177
THALMASSING
EYSÖLDEN €25

TV Hilpoltstein

„Das ist die beste Mannschaft, die wir je hatten!“. Teamchef Bernd Beringer und der neue Kapitän Felix Bindhammer geraten geradezu ins Schwärmen: „Mit den zwei Neuzugängen Arne Hölter und Christoph Schmidl sind wir nicht nur jünger, sondern auch deutlich besser geworden“.

Arne Hölter, wie der Oberpfälzer Christoph Schmidl mehrfacher Medaillengewinner bei Welt- und Europameisterschaften der Jugend, war in der letzten Saison Spitzenspieler beim TuS Celle in der 2. Bundesliga Nord. Christoph Schmidl, der im Frühjahr leider seinen tischtennisbegeisterten Vater verloren hat, hat schon im Alter von 15 Jahren beim TTC Fortuna Passau in der 2. Bundesliga Erfahrungen gesammelt – zuletzt sorgte er in der Oberliga Bayern für Furore, wo er im Trikot des FC Tegernheim zu den besten Spielern der Liga gehörte.



Die zwei jungen Studenten ersetzen die Routiniers Alexander Möst und Benni Rösner, die Beruf und Sport nicht mehr ganz unter einen Hut gebracht haben – Anspruch und Trainingsaufwand in der 2. Bundesliga sind eben doch immens hoch.

Da unsere Spitzenspieler Alexander Flemming und Nico Christ aufgrund ihres fast identischen TTR-Wertes (Leistungswert) weiterhin im vorderen Paarkreuz agieren können, verstärkt das große Talent Arne Hölter, das mit Timo Boll und Co. sogar einen Teil der Olympia-Vorbereitungen mitgemacht hat, das mittlere Paarkreuz, in dem Dennis Dickhardt in der letzten Saison ein noch besseres Ergebnis erzielt hat als zuvor der große Andras Podpinka. Auch deshalb haben wir ihn zum „Titelhelden“ dieses Saisonheftes gemacht. Felix Bindhammer rückt mit Christoph Schmidl ins hintere Paarkreuz, das – wenn die Form stimmt – eine „Bank“ sein könnte. Mit Manuel Hoffmann, 19, und Marcel Kutzner, 14, können zwei weitere große Talente aus der 2. Mannschaft zum Einsatz kommen.

Will das Hilpoltsteiner Flaggsschiff in die obere Tabellenhälfte steuern: Kapitän **Felix Bindhammer**.

Ein Platz unter den ersten Fünf der Tabelle ist das Ziel – es wird trotz der guten Mannschaft angesichts der Stärke der Liga schwer zu erreichen sein.

Alle Heimspiele in der Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Alexander Flemming, 25
2. Nico Christ, 30
3. Arne Hölter, 19
4. Dennis Dickhardt, 25
5. Felix Bindhammer, 29
6. Christoph Schmidl, 19
7. Manuel Hoffmann, 19
8. Marcel Kutzner, 14

Durchschnittsalter:

22,5 Jahre

Zielsetzung:

Ein Platz in der vorderen Tabellenhälfte

Favoriten:

1. Grünwettersbach, 2. Mühlhausen, 3. Weinheim

Abstiegs-kandidaten:

Saarbrücken II, Mainz, Grenza II



- ✓ Sägewerk
- ✓ Holzhandlung
- ✓ IPPC-Behandlung

Georg Dirsch
Lösmühle 1
91154 Roth - Eckersmühlen

Telefon 09171 - 8 87 33
Telefax 09171 - 8 87 50

dirsch-holz@t-online.de
www.dirsch-holz.de



Wir wünschen eine erfolgreiche Tischtennis-Saison!

Biomassehof
Dieter Rohm



Hofstetten 3
91154 Roth
Mobil 0171 7752300
Fax 09171/825779
eMail: biomasse@web.de

- Produktion und Vertrieb von Hackschnitzel, Brennholz und Kaminholz
- Lohnhackseln
- Einzelbaumfällungen

1. FSV Mainz 05

Wie jeder „normale“ Aufsteiger aus der (noch bestehenden) Regionalliga Südwest wird es der FSV Mainz 05 schwer haben, einen Sonnenplatz in der 2. Bundesliga zu behaupten – zumal die Fussballprofis des Vereins ihren Tischtenniskameraden allen Anschein nach nicht allzu viel Kohle überlassen, damit die in der rauen Höhenluft so richtig Fahrt aufnehmen können.

Sympathie erweckt es allemal, dass die altersmäßig sehr gemischte Truppe das Abenteuer Bundesliga dennoch auf sich nimmt. Besonders die Lokalmatadore Benjamin Bator (Mitte: 15:5 Siege), der eingedeutschte Chinese Li Bing (Vorne: 17:20 Siege) und der junge Jonas Christmann (Mitte / Hinten: 20:13 Siege) bilden das Gerüst eines Teams, dem es gilt, die Daumen zu drücken. Auf Penholderspieler Li Bing vor allem ruhen die Hoffnungen der Pfälzer, denn der gebürtige Chinese ist in Mainz eine Institution. Mister Zuverlässig mit dem Motto „Ein Leben lang Mainz 05“ hat noch nie in seiner „ewigen Karriere“ ein Mannschaftsspiel verpasst. Man darf also gespannt sein, wie der 40-jährige „Meenzer aus Leidenschaft“ gegen das starke hintere Hilpoltsteiner Paarkreuz abschneidet.

Studienreferendar Bator, 31, im Südwesten ein bekannter Tischtennisspieler mit bedeutenden Erfolgen, will zusammen mit Li Bing und dem erfahrenen ehemaligen ukrainischen Nationalspieler Stanislav Horshkov, 36, ein ansonsten junges Team führen, das mit dem vielfachen lateinamerikanischen Meister Felipe Olivares, 20, und dem Abwehrkünstler Tomas Mikutis zwei hochinteressante Neuzugänge aus der Trainingsgruppe des früheren Eilenburger Tischtennismanagers Alberto Ammann erhält. Der Chilene Olivares und der Lette Mikutis zählen zu den attraktiven Neuzugängen der Liga. Der „junge Wilde“ Jonas Christmann, 19, hält dem Verein auch schon seit fünf Jahren die Treue und kann als Schüler und Jugendlicher beachtliche Erfolge im Südwesten vorweisen. Man darf gespannt sein, wie er sich in der Bundesliga schlägt.

Ob die drei Jungen insgesamt stark genug sind, um den Mainzern den verdienten Klassenerhalt zu sichern, bleibt abzuwarten.

So, 25.11.2012, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Felipe Olivares, 20 (CHI)
2. Stanislav Horshkov, 36 (UKR)
3. Tomas Mikutis, 19 (LET)
4. Benjamin Bator, 31
5. Bing Li, 40
6. Jonas Christmann, 19

Durchschnittsalter:

27,5 Jahre

Zielsetzung:

Klassenerhalt

Favoriten:

ASV Grünwettersbach, PSV Mühlhausen

Bedrohte Teams:

Saarbrücken II, Grensau II

Gasthof-Hotel „Zur Post“



Direkt am Marktplatz in Hilpoltstein

In unserer stilvoll eingerichteten Gaststube bieten wir Ihnen nicht nur ein täglich wechselndes Mittagsmenu, sondern auch internationale und saisonale Gerichte, sowie vor allem auch allerlei regionale Spezialitäten auf hohem Niveau.

Öffnungszeiten:

Mo ab 17.00 Uhr
Di.-So. von 11.00-14.00 und 17.00-24.00 Uhr

Suchen Sie noch einen Platz für Ihre Hochzeit, Geburtstags- oder Weihnachtsfeier? **Unser neu renovierter Gewölbekeller bietet Platz für bis zu 40 Personen.**

Familie Miemczyk
Marktstraße 8 • 91161 Hilpoltstein

Tel.: 09174-976980 - Fax: 09174-9769850
info@hotel-post-hip.com • www.hotel-post-hip.com



Post SV Mühlhausen

Nachdem es in der letzten Saison mit dem von allen Experten vorhergesagten Aufstieg nicht klappen wollte, haben sich die Thüringer nochmals verstärkt. Sie wollen in dieser Saison nichts dem Zufall überlassen und endlich ihr großes Ziel erreichen: als erste Mannschaft aus den neuen Bundesländern den Aufstieg in die 1. Bundesliga (TTBL) schaffen.

Der starke Lette Mattis Burgis, der in der abgelaufenen Spielzeit trotz einiger terminlicher Probleme und Verletzungspech eine der besten Bilanzen der Liga erspielte, gilt als Kopf der Mannschaft. Die Verantwortlichen hoffen, dass er auch in den wichtigen Spielen sein ganzes Leistungspotenzial abrufen kann.

Der erste Neuzugang findet sich an Position zwei wieder. Michal Bardon, 34-jähriger slowakischer Nationalspieler, ersetzt den lange in Mühlhausen spielenden Tang Bing, der künftig gemeinsam mit dem ebenfalls abgewanderten Björn Ungruhe sein Können beim TuS Celle, dem bisherigen Verein des Neu-Hilpoltsteiners Arne Hölter, unter Beweis stellt.

Der zweite „Neuling“ im Team wird der Tscheche Bohumil Vozicky sein. Vor einigen Jahren gehörte er bereits zu den Besten der 2. Liga: Beim Illeburger TTC Sachsen Döbeln erzielte er im vorderen Paarkreuz eine hoch positive Bilanz. Zwischenzeitlich ist er eher besser geworden. An Position vier wird weiterhin sein guter tschechischer Landsmann Petr David an die Tische gehen.

Ganz unverändert bleibt das hintere Paarkreuz: Der junge Erik Schreyer konnte sich in der Liga etablieren, Jindrich Pansky, der ehemalige Vizeweltmeister im Doppel, wird seine Fans sicher wieder bestens unterhalten: Ein spektakuläres Spielsystem besitzt der jung gebliebene Routinier noch immer. Vielleicht kann er mit seiner unendlich großen Erfahrung die nötige Ruhe in das Sextett bringen, um auch in den kniffligen und spannenden Spielen die Oberhand zu behalten.

Die ehrgeizigen Thüringer haben ihr Ziel 1. Liga noch nicht aus den Augen verloren, auch wenn sie diesmal – im Gegensatz zur letzten Saison – bescheiden formulieren „ein Platz im vorderen Tabellendrittel“. Die finanziellen Mittel für einen Aufstieg scheinen sie jedenfalls zu haben, denn wer kann es sich sonst leisten, einen Hochkaräter wie Publikumsliebling Thomas Theissmann in der 2. Mannschaft mit Sperrvermerk zu parken?

So, 09.09.2012, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Mattis Burgis, 23 (LET)
2. Michal Bardon, 34 (SLO)
3. Bohumil Vozicky, 35 (CZE)
4. Petr David, 28 (CZE)
5. Erik Schreyer, 24
6. Jindrich Pansky, 52 (CZE)

Durchschnittsalter:

32,6 Jahre

Zielsetzung:

Platz im oberen Drittel

Favoriten:

Titelverteidiger Grünwettersbach. Dahinter scheint vieles möglich.

Abstiegskandidaten:

keine Angabe

AUS IDEEN WERDEN PRODUKTE

**Wir entwickeln und fertigen Produkte für Menschen mit besonderen Ernährungs-
erfordernissen**

- für Freizeit- und Leistungssport
- für Krankheit und Alter
- für Diät
- für Aufbau und Kräftigung
- für Konzentration und Lebensqualität



Hochwertige Qualitätsprodukte aus Roth -
von MENSCHEN für MENSCHEN

NUTRICHEM

diät + pharma

Am Espan 1-3, 91154 Roth

TTC Fortuna Passau

Die Spiele des TV Hilpoltstein gegen den bayerischen Rivalen TTC Fortuna Passau sind immer von besonderem Reiz. In der letzten Saison endeten sie 9:7 für Passau und 8:8. Dass Nico Christ im Schlussspiel frustriert eine Passauer Handtuchbox zerlegte und hernach der niederbayerischen Vereinskasse 20 Euro spendete, bleibt eine unvergessliche Anekdote in den immer fairen Auseinandersetzungen der befreundeten Vereine.

Nach dem Hilpoltsteiner Fehlstart in der letzten Saison fand man sich am Ende auf den Plätzen 5 (Passau) und 6 (Hilpoltstein) in harmonischer Nachbarschaft wieder. In der Rückrunde erkämpften sich die Hilpoltsteiner nach einem 3:7 Rückstand noch ein Unentschieden – und wie könnte es anders sein: mit einem glänzend aufgelegten Nico Christ, der gemeinsam mit Alex Flemming das heimische Fachpublikum mit Traumschlägen begeisterte und so das Passauer Spitzendoppel entzauberte.



Tomas Sadilek kann an einem guten Tag jeden Spieler der Liga schlagen

Jetzt kommt es gleich am ersten Spieltag zum bayerischen Kräftemessen. Tomas Sadilek, Frantisek Krcil (ehemaliger tschechischer Nationalspieler), „Roger“ Pytlik (Passaus „Urgestein“), der Österreicher Mathias Habesohn sowie Tomas Pristal hielten den Niederbayern die Treue, während der Ägypter Hazaah den Verein verlassen musste. Für ihn rückt Matthias Bomsdorf vom letztjährigen Absteiger Seligenstadt ins Team, der nicht nur „hinten“ eine echte Verstärkung ist, sondern auch die zuletzt auftretende Doppelschwäche der Passauer vergessen machen könnte.

„Es wird also spannend und gleich heiß hergehen am 1. Spieltag!“, so TV-Spitzenpieler Alex Flemming, „allerdings freuen wir uns jetzt schon auf das Derby zu Saisonbeginn, hoffen diesmal auf einen guten Saisonstart und am Ende auf einen Tabellenplatz vor Passau!“

So, 02.09.2012, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Tomas Sadilek, 37 (CZE)
2. Frantisek Krcil, 38 (CZE)
3. Martin Pytlik, 43 (CZE)
4. Mathias Habesohn, 28, (AUS)
5. Matthias Bomsdorf, 29
6. Tomas Pristal, 29 (CZE)

Durchschnittsalter:

34 Jahre

Zielsetzung:

Vorderes Tabellendrittel

Favoriten:

PSV Mühlhausen, ASV Grünwettersbach

Bedrohte Teams:

Grenzau II, Saarbrücken II

Qualität in Ihrer Nähe

4672



**Einfach konsequent:
Kompromisslose Qualität
zu dauerhaft niedrigen Preisen!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Siemensstr. 4
91161 Hilpoltstein**

**Öffnungszeiten
Mo-Sa 8-20 Uhr**



www.aldi-sued.de

1. FC Saarbrücken II

Die Reserve des deutschen Vizemeisters im Tischtennis bleibt die Sphinx der 2. Bundesliga Süd. Mit Aussagen wie „Bei uns interessiert sich keiner für die 2. Mannschaft, nur die TTBL ist wichtig“ zieht man das Image der höchsten, vom DTTB verwalteten Liga, ziemlich hinunter. Spiele mit Rumpfmannschaften (wie beim 0:9 im letzten Spiel der vergangenen Saison gegen den TV Hilpoltstein, als man zu Hause mit nur vier spielbereiten Akteuren antrat) und ein Zuschauerschnitt von 12 (!) pro Spiel sind auch nicht dazu angetan, im Saarland oder gar in Tischtennis-Deutschland Begeisterung für die 2. Bundesliga auszulösen.

Auf der anderen Seite bringen die Saarbrücker immer wieder interessante Mannschaften mit vielversprechenden Nachwuchs-Akteuren zusammen und entgehen damit, wenn meist auch kanpp, dem Abstieg aus der zweithöchsten deutschen Tischtennisliga. Nachdem man mit Robin Devos, 18, (künftig Spitzenspieler in Weinheim) und Bojan Crepulja, 21, (Verstärkung beim Aufsteiger Fürstenfeldbruck) zwei keineswegs schlechte Talente abgeben musste, hat man dennoch eine spannende junge Mannschaft aus überwiegend belgischen Nachwuchs-Cracks zusammengestellt.

Interessantester Neuzugang ist das belgische Talent Julien Indeherberg, das bereits mit 13 Jahren durch die Pro Tour tingelte und schon sehr früh große internationale Erfahrung gesammelt hat. Hinter seinen bewährten Landsleuten Cedric Nuytinck, 19, und Emilien Vanrossomme, 18, ist Indeherberg als neue Nr. 3 stark zu beachten.

Deutsche Spieler haben die Saarländer auch – und gar nicht mal schlechte: Philipp Mostowys, 23, und Pascal Naumann, 19, sind im hinteren Paarkreuz wahrlich kein „Schlachtvieh“, wie ihre ordentlichen Bilanzen der letzten Saison belegen. Ein gänzlich unbeschriebenes Blatt ist hingegen Lu, Po-Hsien an Nr. 4, von dem man nur weiß, dass er (vielleicht) aus Taiwan kommt. An Nr. 7 wird Andreas Cipu gemeldet, der aufgrund der „zurückhaltenden“ Informationspolitik der Saarbrücker vorerst ebenso unbekannt bleibt wie Lu.

Wo Saarbrücken II am Ende landet? Auch das bleibt – vorerst – ein Geheimnis.

So, 14.04.2013, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Cedric Nuytinck, 19 (BEL)
2. Emilien Vanrossomme, 18 (BEL)
3. Julien Indeherberg, 19 (BEL)
4. Po-Hsien Lu, 18 (TWN)
5. Philipp Mostowys, 22
6. Pascal Naumann, 18
7. Andras Cipu, 25

Durchschnittsalter:

19,9 Jahre

Zielsetzung:

Klassenerhalt - und den Großen so viele Spiele wie möglich abringen.

Favoriten:

**Hoffentlich ein Verein, der bei den ganz Großen mitspielen kann und will.
Hilpoltstein, Grünwettersbach, Mühlhausen**

Abstiegskandidaten:

Vermutlich werden es die Aufsteiger ganz schwer haben.



SPIEL, SATZ UND SIEG AUS DEM STAND.

Wir wünschen eine erfolgreiche Tischtennis-Saison 2012.

DER NEUE BMW 114i. INKL. VERSICHERUNG*

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

Leasingangebot: BMW 114i 3-Türer

Alpinweiss uni, Stoff-/Lederkombination Metro Schwarz, Urban Line, 16" Leichtmetallräder V-Speiche 411, Xenon-Licht, Park Distance Control, Freisprecheinrichtung mit USB-Schnittstelle, Radio BMW Professional, Sichtpaket, Multifunktionslenkrad, Regensensor, Nebelscheinwerfer, Sport-Lederlenkrad, uvm...

Fahrzeugpreis: 26.830,00 EUR Laufzeit: 36 Monate Monatliche Leasingrate: 199,00 EUR
Leasing-sonderzahlung: 4.000,00 EUR Laufleistung p. a.: 10.000 km

Kraftstoffverbrauch innerorts: 7,1 l/100 km, außerorts: 4,6 l/100 km, kombiniert: 5,5 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 129 g/km, Energieeffizienzklasse: C.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH. Stand 08/2012. Zzgl. 849,00 EUR für Zulassung, Transport, Überführung. Ausgestattet mit Schaltgetriebe.

* Die monatliche Versicherungsprämie für Kfz-Haftpflicht und Vollkasko ist gültig für den neuen BMW 114i, 116i und 116d bei Abschluss eines BMW Plus Leasing V-Vertrages mit der BMW Bank GmbH bis 30.09.2012. Zulassung bis zum 31.01.2013. Vertragspartner und Risikoträger ist die ERGO Versicherung AG. Selbstbeteiligung: VK 1.000,00 Euro/TK 150,00 Euro.

autohauswaldmüller
GmbH & Co. KG

Norisstr. 31
91154 Roth
Tel. 09171 8403-0
Fax 09171 8403-33

TTC Weinheim

Der TTC Weinheim errang in der letzten Saison dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung den Vizemeistertitel. Das Vertrauen in die bisherigen Spieler zeigt sich auch dadurch, dass die Mannschaft auf nur einer Position verändert wurde. Denn an Nummer Zwei spielt nun der junge Belgier Robin Devos, der seinen Weg aus Saarbrücken in das schöne Weinheim fand. Dafür mussten die Baden-Württemberger den großen Punktlieferanten Ovidio Ionescu ziehen lassen, der zukünftig in der 2. Liga Nord aktiv sein wird. Wie stark sich diese Veränderung auf die Mannschaft auswirkt, bleibt abzuwarten.

Kopf der Mannschaft bleibt Jörg Schlichter, der mit Alex Flemming bei den Deutschen Meisterschaften im Doppel schon Gold und zweimal Bronze holen konnte. Durch sein ruhiges, hoch überlegtes Spiel schafft er es immer wieder, in den knappen Spielen Höchstleistungen abzurufen. An Position drei soll in diesem Jahr der Deutsche Jugendmeister Frederick Jost gehen. Für „Fred“ ist dies sicher eine schwere, aber zu bewältigende Aufgabe, wenn seine Entwicklung so fortschreitet. Der erfahrene Spielertrainer und ehemalige Weltklassemann Wan Guohui wird das mittlere Paarkreuz komplettieren. Der Linkshänder und starke Doppelspieler Björn Baum geht an Nummer Fünf auf Punktejagd. Von ihm kann man wieder dank seiner spektakulären Spielweise einige „Bälle für die Galerie“ erwarten, bei denen jeder Physiker wohl nur mit dem Kopf schüttelt. Der fast schon in Weinheim heimische Tim Christopher Klumpp wird seiner Mannschaft weiterhin an Position Sechs dienen.



Jörg Schlichter, Weinheims sympathische Nummer Eins, bei den Deutschen Meisterschaften Doppelpartner von Hilpolsteins Publikumsliebbling Alex Flemming.

Obwohl die Mannschaft nominal einen Tick schlechter geworden zu sein scheint, ist es ihr Anspruch, wieder ganz vorne mitzumischen. Das Team hat nämlich alles, was man braucht: eine gute Vereinsführung, gepaart mit jugendlichem Leichtsinn, Erfahrung und tollen Fans.

So, 27.01.2013, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Jörg Schlichter, 28
2. Robin Devos, 18 (BEL)
3. Frederick Jost, 18
4. Guohui Wan, 49 (CHN)
5. Björn Baum, 30
6. Tim Klumpp, 29

Durchschnittsalter:
Zielsetzung:
Favoriten:
Abstiegskandidaten:

28,6 Jahre
Guter Mittelfeldplatz
Mühlhausen
keine Angabe



Fränkisches Seenland

Rothsee Brombachsee

www.urlaub-roth.de



Landkreis
Roth



Wichtig: Die Zweite ist aufgestiegen!

Die 2. Herrenmannschaft des TV Hilpoltstein startet heuer nach zweijähriger Abstinenz zum zweiten Mal in das „Abenteuer Tischtennis-Bayernliga“. Und wie schon bei ihrer sechsjährigen Zugehörigkeit zur höchsten Liga Nordbayerns gibt sie auch diesmal das Ziel „Klassenerhalt“ aus.

Seit dem Abstieg aus der Bayernliga hat man systematisch an einer jungen, hungrigen Mannschaft mit großem Entwicklungspotential gebastelt. Nach durchwachsenem Saisonstart hatte sich die neu formierte Mannschaft in der vergangenen Saison mit dem damals 13-jährigen Marcel Kutzner, dem 14-jährigen Ferenc Toth und dem 15-jährigen Manuel Kupfer, dem ebenfalls erst 18-jährigen Manuel Hoffmann sowie den erfahrenen Rainer Frisch, Tarik Mahroum und Mannschaftsführer Tobias Mulack auf einmal gefangen und gezeigt, was sie zu leisten im Stande ist. Auf einen Mittelfeld-



Unumstrittene Nummer Eins bei der Zweiten:
Front- und Hoffmann **Manuel** 😊

platz zur Winterpause folgte eine sensationelle Rückrunde mit 17:1 Punkten, belohnt mit dem (nachträglichen) Aufstieg in die Bayernliga. Vor Saisonbeginn hätte dies fast keiner im Umfeld der Bundesliga-reserve zu hoffen gewagt.

Dass mit dem jungen Ferenc Toth (Fürstenfeldbruck) ein großes Talent diesen erfolgreichen Weg nicht weiter mitgeht, schmerzt die Verantwortlichen zwar, wird die Hilpoltsteiner „Zweite“ aber nicht von ihrem eingeschlagenen Weg abbringen. Dass dieser steinig werden dürfte, darin sind sich alle Beteiligten einig. So wird der

TV Hilpoltstein von nahezu allen sogenannten Experten in einschlägigen Tischtennisforen als Abstiegskandidat Nummer Eins getippt in einer Liga, die deutlich stärker ist als in der letzten Saison.

Als Indiz dafür, wie stark die Liga ist, kann das vor gut einem Jahr eingeführte Punktesystem im BTTV dienen. Nach diesem liegen fast alle Hilpoltsteiner Akteure im Vergleich mit den Gegnern weit hinten. Noch mit am besten schneidet Hilpoltsteins Frontmann Manuel Hoffmann ab, aber auch er landet lediglich auf Rang 11. Wie er und Marcel Kutzner sich im vorderen Paarkreuz schlagen, darf mit Spannung erwartet werden.

Gleiches gilt für Manuel Kupfer und seinen routinierten Kollegen Tarik Mahroum in der Mitte. Beide sollten aber aufgrund von Talent und kreativem Spiel für einige Überraschungen gut sein. Im hinteren Paarkreuz soll v.a. der routinierte Rainer Frisch mit seiner Blockstärke und starken Physis die Kohlen aus dem Feuer holen. Neben ihm werden sich wohl Tobias Mulack und Florian Seitz einen Platz teilen - je nachdem, wieviel Zeit Ihnen bei beruflicher und familiärer Beanspruchung bleibt.

Alles in allem wird es eine harte Saison für den TV. Doch wie schon im Vorjahr will man versuchen, als krasser Außenseiter für Furore zu sorgen und mindestens eine Mannschaft hinter sich zu lassen. Denn aufgrund des überraschenden Rückzugs von Nordhalben kurz vor Meldeschluss wird es heuer nur einen direkten Absteiger geben.

Hilpoltsteiner Jungs: Bayerns Beste!

Schüler B nordbayerischer Schülermeister

Die Schüler B konnten den Vorjahreserfolg auf Bezirksebene wiederholen und holten sich wiederum den mittelfränkischen Mannschaftsmeistertitel. **Julian Meier**, **Henrik Hörmann**, **Mika Nachtrab** und **Leon Döbler** qualifizierten sich damit für die bayerische Meisterschaft in Dillingen, wo sie sich den Titel auf Nordbayernebene und den 3. Platz bei den bayerischen Meisterschaften holten.

Bayerischer Meister, bayerischer Pokalsieger und 5. Platz bei den „Deutschen“



5. Platz bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft für Hilpoltsteins „Erste“

Die 1. Jungenmannschaft des TV Hilpoltstein feierte in diesem Jahr einen Erfolg nach dem anderen: in der Pokalrunde holten sie sowohl den Bezirkspokal als auch den bayerischen Pokaltitel. Herausragend war das Abschneiden in der Bayernliga Nord. Als Aufsteiger gestartet, gewannen die TVler in der Besetzung **Marcel Kutzner**, **Ferenc Toth**, **Manuel Kupfer**, **Alexander Christoph** und **Jonas Endres** souverän den Meistertitel, an dem auch die Talente aus der 2. Mannschaft wie **Julian** oder **Fabian Meier** ihren Anteil hatten. Im Endspiel um die Bayerische Meisterschaft

besiegten die TV-Jungen den Post SV Augsburg und qualifizierten sich erstmals in der Vereinsgeschichte für die deutsche Meisterschaft. Dort holten die TV'ler einen starken 5. Platz gegen zumeist deutlich ältere Konkurrenten.

Die zweite Jungenmannschaft belegte Rang drei in der Mittelfrankenliga. Die 3. Jungenmannschaft landete auf dem 2. Platz in der 2. Bezirksliga und wird im kommenden Jahr ihr Glück eine Liga höher versuchen. Die „Vierte“ sicherte sich in der 2. Bezirksliga den Klassenerhalt. Die „Fünfte“ erhält in der kommenden Saison ebenfalls die Chance auf einen Start in der 3. Bezirksliga, so dass in der kommenden Saison fünf Jungenmannschaften auf Bezirks- oder Bayernliga-Ebene starten!

Marcel Kutzner Sieger beim bayerischen Ranglistenturnier

Für das 2. Verbandsranglistenturnier der Schüler A waren drei TV-Talente qualifiziert – und am Ende gab es einen Hilpoltsteiner Doppeltreffer. **Marcel Kutzner**, der in dieser Saison auch ein erfolgreiches Debut in der 2. Bundesliga feierte, setzte sich hauchdünn vor seinem Vereinskameraden **Ferenc Toth** durch. **Alexander Christoph** erreichte einen beachtlichen 12. Rang.

Beim Verbandsranglistenturnier der Jugend durften **Ferenc Toth** und **Marcel Kutzner** ebenfalls antreten. Ferenc Toth belegte Rang fünf, Marcel Kutzner Rang zehn. **Julian Meier** erreichte bei den Schüler B ebenfalls Rang 10.

Zwei Teilnehmer bei den „Deutschen“

Der 13-jährige **Marcel Kutzner** konnte in Saarbrücken bei der deutschen Schülermeisterschaft in der Vorrunde voll überzeugen und erreichte als Gruppenzweiter die Hauptrunde. Mit zwei weiteren Siegen kämpfte er sich ins Achtelfinale, hier unterlag er dann aber chancenlos dem späteren Vizemeister. Für **Ferenc Toth** klappte es nicht ganz mit dem Erreichen der Hauptrunde, mit 1:2 Siegen scheiterte er in der Vorrunde.

Manuel Kupfer zweifacher Bezirksmeister

Gemeinsam mit seinem Mannschaftskameraden **Jonas Endres** siegte Manuel Kupfer in der Doppelkonkurrenz, und im Einzel setzte er sich ebenfalls gegen die starken Gegner durch. Bei den Schülern A holten **Alexander Christoph** und **Fabian Meier** den Doppelsieg. Alexander Christoph erreichte einen starken zweiten Platz. **Julian Meier** / **Henrik Hörmann** holten den 2. Platz im Doppel, und auch im Einzel reichte es für **Julian Meier** zum 2. Rang. **Henrik Hörmann** belegte Platz 3. **Jessica Tempelmeier** erzielte bei den Schülerinnen A im Einzel und Doppel Rang 3.

Manuel Kupfer entschied auch das Bezirksranglistenturnier für sich. **Alexander Christoph** auf Rang sechs und **Fabian Meier** auf Rang acht sorgten für weitere beachtliche Ergebnisse bei den Jungen. Im Feld der Schüler A erzielte **Julian Meier** einen starken zweiten Platz, für **Henrik Hörmann** sprang Platz fünf heraus, **Max Winkler** belegte Platz neun. Bei den Mädchen erreichte **Jessica Tempelmeier** Rang fünf. Für **Christina Heindl** war die Qualifikation zur Teilnahme bei den Schülerinnen A schon ein Erfolg, auch wenn es am Ende nichts ganz zu einem Sieg im starken Feld reichte.

Zwei Bayerische Meistertitel für Marcel Kutzner

Fünf Jungen durften bei den bayerischen Meisterschaften in Dillingen antreten. **Alexander Christoph** spielte sich mit einer starken Leistung bis ins Viertelfinale und belegte am Ende einen ausgezeichneten 5. Platz. Im Halbfinale kam es zum vereinsinternen Duell zwischen **Marcel Kutzner** und **Ferenc Toth**, in dem Kutzner hauchdünn die Oberhand behielt und auch im Endspiel nicht zu bezwingen war. Gemeinsam erreichten Marcel Kutzner und Ferenc Toth auch den Titel im Doppel. Mit einer starken Leistung kam **Manuel Kupfer** in die Hauptrunde, unterlag dort aber im ersten K.O.-Spiel. **Julian Meier** schied bei den Schüler B in der Vorrunde aus.

Beim 2. Landesbereichsranklistenturnier erreichte **Manuel Kupfer** den 2. Platz bei den Jungen. **Henrik Hörmann** belegte bei den Schülern A Rang 4, **Julian Meier** landete auf dem 7. Platz. Überragend war der 2. Platz von **Hannes Hörmann**, erspielt bei den Schülern B – gegen fast durchwegs drei Jahre ältere Konkurrenten!

TELEFON 09174/4760-0 · www.stahl-rolladen.de

Rolladen
Markisen
Jalousien
Terrassendächer
Insektenschutz
Fenster
Türen
Tore

stahl

BAHNHOFSTRASSE 25 · 91161 HILPOLTSTEIN



Johanna Winkler, Christina Heindl, Hanna Weiß und Laura Weiß (von links nach rechts) gehen in der 1. Mädchenmannschaft an den Start.

Danke an die Betreuer!

An dieser Stelle auch wieder herzlichen Dank an die vielen Trainer und Mannschaftsbetreuer unserer Jugend:

Felix Bindhammer, Kerstin Dirsch, Uli Eckert, Klaus Endres, Klaus Griebsch, Manuel Hoffmann, Claudia Jörg, Josef Meier, Werner Mödl, Gabor Mohai, Andreas Müller, Robert Nachtrab, Gerhard Raum, Christoph Stanzel, Achim Tempelmeier und Matthias Winkler.

Ohne sie wäre die gute Jugendarbeit in Hilpoltstein nicht möglich.



Dorothea Weglöhner, Vanessa Wölfl, Anna Götz, Alina Griebsch, Tanina Santoro und Vivien Ruder stellen die Zweite bei den Mädchen.



Hilpoltsteins 1. Jungenmannschaft spielt in der Bayernliga: Julian Meier, Jonas Endres, Alexander Christoph, Fabian Meier. Vorne: Marcel Kutzner, Manuel Kupfer



Die 2. Jungenmannschaft: Jens Dirsch, Niklas Eckert, Simon Tempelmeier und Henrik Hörmann (vorne) starten in der 1. Bezirksliga.



Auch Hilpoltsteins „Dritte“ mit Kevin Griebsch, Philipp Schneider, Max Winkler und Hannes Hörmann (vorne) tritt in der 1. Bezirksliga an.



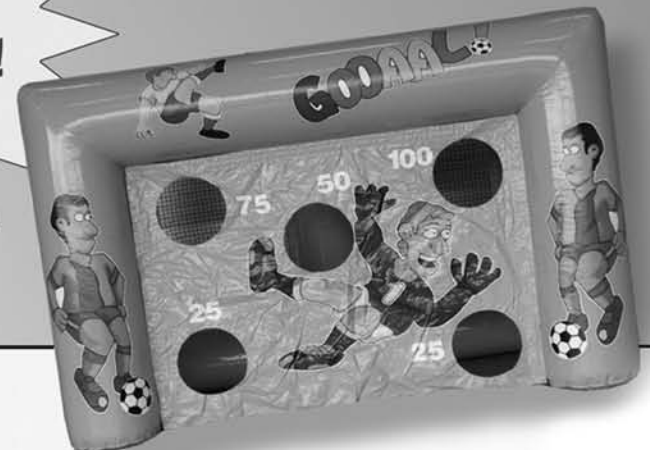
Jessica Tempelmeier, Leon Döbler, Yannick Nachtrab und Sebastian Pfahler bilden die 4. Jungenmannschaft und starten in der 2. Bezirksliga.



Unsere „Fünfte“: Nico Stellwag, Tobias Heindl, Mika Nachtrab, Tom Winkelströter und Paul Winkler versuchen heuer ihr Glück in der 3. Bezirksliga.



**Zu
vermieten!**



01 72-851 77 10

Auch in der Breite ist der T V Hilpoltstein große Spitze!

Wieder geht der TV Hilpoltstein mit einer Vielzahl an Mannschaften in den Spielbetrieb. 8 Herren-, 2 Damen-, 5 Jungen- und 2 Mädchenteams sind für den Spielbetrieb gemeldet.

Jugendarbeit wird großgeschrieben

Mit **Gabor Mohai** konnte für die kommende Saison ein anerkannter Fachmann für die Jugendarbeit gewonnen werden, die sich nicht nur in der Spitze, sondern auch in der Breite auszahlen soll. Die meisten Jungen spielen inzwischen auch bei den Herren mit, so dass eine frühzeitige Gewöhnung an den Herrenspielbetrieb gewährleistet sein sollte.

Bei den Herren wird die „Dritte“ einmal mehr von **Michael Kohlbrand** angeführt. Gespannt darf man auf Neuzugang **Jürgen Albert** sein, der wohl meist im vorderen Paarkreuz der 2. Bezirksliga gefordert sein dürfte. Die 4. Herrenmannschaft ist eine Mischung aus Jugend und Routine, vier Talente der 1. und 2. Jungenmannschaft werden mit drei erfahrenen Erwachsenen in der 3. Bezirksliga aufschlagen. Als Aufsteiger in die 1. Kreisliga dürfte die „Fünfte“, in der zwei Vater-Sohn Paarungen (Abteilungsleiter Uli Eckert mit Sohn Niklas und Achim Tempelmeier mit Sohn Simon) für Furore sorgen wollen, sogar vorne mitspielen. Die „Sechste“ spielt mit dem Stamm des letzten Jahres in der 2. Kreisliga. Wie im Vorjahr soll die 7. Herrenmannschaft das Sprungbrett für die nachrückenden Talente sein, während in der „Achten“ die Hilpoltsteiner Oldies nach dem Aufstieg in diesem Jahr um den Klassenerhalt in der 2. Kreisliga kämpfen.



Klassenerhalt das Ziel der Damenmannschaft

Die 1. Damenmannschaft ist zurück in der 2. Bezirksliga und hat das klare Ziel, die Klasse zu erhalten, während für die 2. Damenmannschaft in der 1. Kreisliga ein vorderer Platz drin sein sollte.

Damen I

2. Bezirksliga Süd/Ost

1. Siegert, Alexandra
2. Gegg, Silke
3. Hausner, Karin
4. Kerner, Heike

Damen II

1. Kreisliga Süd

1. Pajnic, Melanie
2. Griebisch, Irmgard
3. Frank, Sarah
4. Götz, Claudia
5. Dirsch, Kerstin
6. Schermer, Nicole
7. Frank, Teresa
8. Knauer, Annika

Herren III

2. Bezirksliga Süd/Ost

1. Winkler, Matthias
2. Kohlbrand, Michael
3. Albert, Jürgen
4. Christoph, Alexander
5. Blank, Kevin
6. Kohlbrand, Andreas
7. Pajnic, Anton
8. Schmitzer, Jürgen
9. Frohns, Torsten

Herren IV

3. Bezirksliga Süd

1. Endres, Jonas
2. Wittmann, Stephan
3. Meier, Fabian
4. Meier, Julian
5. Stanzel, Christoph
6. Schmitzer, Thomas
7. Dirsch, Jens

Herren V

1. Kreisliga

1. Eckert, Ulrich
2. Pöschl, Günter
3. Diefenthaler, Rudolf
4. Eckert, Niklas
5. Tempelmeier, Simon
6. Strobel, Jonas
7. Tempelmeier, Achim
8. Endres, Klaus

Herren VI

2. Kreisliga Süd

1. Munzert, Holger
2. Schüssler, Ralf
3. Gerner, Franz
4. Hannich, Sven
5. Schneider, Philipp
6. Winkler, Max
7. Hofbeck, Dieter

Herren VII

2. Kreisliga Süd

1. Stude, Lutz
2. Nachtrab, Robert
3. Griebisch, Kevin
4. Pfahler, Sebastian
5. Kerner, Marco
6. Höreth, Philipp

Herren VIII

2. Kreisliga Süd

1. Raum, Gerhard
2. Lehmann, Rolf
3. Beringer, Bernd
4. Orman, Hamdullah
5. Waldmüller, Hans
6. Nachtrab, Yannick
7. Schmitzer, Rudolf
8. Wechsler, Max
9. Hartl, Josef
10. Mödl, Werner
11. Heindl, Thomas
12. Winkelströter, Tom

Vereinshefte Digitaldruck

Preisbeispiel für 1 Vereinsheft einfarbig schwarz bedruckt:
 Auflage 50 Stück 100 Stück 150 Stück
 Stückpreis 32-seitig 2.00 € 1.25 € 1.00 €
 auch unter www.millizer.de/produkte

Außerdem fertigen wir Aufkleber Blisterkarten Bücher
 Einladungen Faltschachteln Fensterkarten Geschäfts-
 drucke Grußkarten Kalender Kataloge Menükarten
 Skinkarten Etiketten und Dosenbanderolen auch in
 Metallic-Ausführungen Preislisten Werbeprospekte
 Trauerbilder Visitenkarten Urkunden Weihnachtskarten
 Plakate und vieles vieles mehr . . .



millizer gmbh & co. druck & verlag kg
 daimlerstraße 1 · 91161 hilpoltstein
 telefon 0 91 74 / 47 01-0 · millizer@millizer.de
 montag bis donnerstag
 7.30 – 12.00 uhr und 13.00 – 16.00 uhr
 freitag von 7.30 – 12.30 uhr

Wussten Sie schon...

... dass sich die „Lehrgänge für Jedermann“, die unsere Bundesligaspieler **Alexander Flemming**, **Felix Bindhammer** und **Manuel Hoffmann**, teilweise toll unterstützt von **Manuel Kupfer**, **Christoph Schmidl**, **Ann-Kathrin Herges**, **Christoph Stanzel** und weiteren guten Sparringpartnern durchgeführt haben, allergrößter Beliebtheit erfreuen? Meist waren die einzelnen Einheiten sogar komplett ausgebucht.

... dass in der neuen Saison drei weitere „Lehrgänge für Jedermann“ in der Stadthalle über die Bühne gehen, und zwar vom 3. bis 6 September 2012, vom 29. Oktober bis 1. November 2012 und in den Osterferien 2013. Anmeldungen werden noch entgegen genommen.



... dass **Alexander Möst**, 31, langjähriger Kapitän der Bundesliga-Mannschaft, seine beruflichen Zelte wieder in München aufgeschlagen hat und unter anderem deshalb zur DJK SB Rosenheim in die Oberliga gewechselt ist? Das zeitraubende Training für Bundesliga-Ansprüche konnte – ähnlich wie bei **Benny Rösner**, der in der neuen Saison in seiner Heimatstadt Würzburg für die DJK Versbach aufschlägt – in den letzten Jahren nicht mehr erbracht werden.

... dass die Tischtennisabteilung des TV Hilpoltstein anlässlich der deutschen Meisterschaften, die vom 1. bis 3. März 2013 wieder im nahen Bamberg stattfinden, einen dreitägigen Vereinsausflug in die Domstadt plant? Frühzeitige Anmeldungen nimmt unsere Vergnügungswartin **Kerstin Dirsch** entgegen.

... dass mit **Rainer Frisch** (Schwimmen) sowie den Abteilungsleitern **Robert Nachtrab** und **Uli Eckert** (beide Marathon) drei Tischtennis-Cracks beim Challenge Roth 2012 erfolgreiche Staffelteilnehmer waren - zwei davon im Pyraser Trikot?

... dass **Bernd Beringer** im Juni 2012 erneut einstimmig zum Sprecher der 2. Bundesliga Süd und anschließend in der Versammlung aller Zweitliga-Vereine zum neuen Vorsitzenden des Ressorts Bundesligen Herren gewählt worden ist? In dieser Funktion ist er jetzt auch Mitglied des Leistungssportausschusses, der die Belange der Spitzensportler im DTTB wesentlich beeinflusst.



...dass **Manuel Hoffmann** ab September 2012 ein „Freiwilliges Soziales Jahr“ im Sport ableistet? Dienstherr ist der Bayerische Tischtennisverband, der dem Abiturienten im Landesstützpunkt Kolbemoor auch die Möglichkeit gibt, unter professionellen Bedingungen zu trainieren.

Stadthalle Roth - Stadthallenstüberl -



**Geburtstage - Trauerfeiern -
Hochzeiten**

Otto-Schrimpf-Str. 9
91154 Roth
Dieter Welker

Tel.: 09171 / 89 21 98
Fax: 09171 / 70 785

Öffnungszeiten:

Mi - Sa: 17 - 22 Uhr
So: 11 - 18 Uhr
Ruhetage: Mo / Di

Wissen, was läuft: Sportberichte . . .



www.hilpoltsteiner-zeitung.de

. . . in der Hilpoltsteiner Zeitung

Die Saison 2011/2012 in Zahlen

Zum ersten Mal in den letzten sieben Jahren sind tatsächlich zwei Mannschaften aus der 2. Bundesliga Süd abgestiegen: TTC Seligenstadt und die DSK Stuttgart. Das lag daran, dass der Meister, ASV Grünwettersbach, den Aufstieg in die 1. Liga nicht wahrgenommen hat. Die Plätze von Seligenstadt nehmen der FSV Mainz 05 (Regionalliga Südwest) und der SC Fürstfeldbrück (Regionalliga Süd) ein. Bei der Paarkreuz-Statistik haben wir die Differenz der gewonnenen zu den verlorenen Spielen zugrunde gelegt, nicht die Bilanzwerte.

2. Paarkreuz

1. Erlandsen (Grünwettersbach)	23:4
2. Markovic (Grünwettersbach)	23:5
3. Dickhardt (Hilpoltstein)	21:8
4. David (Mühlhausen)	18:5
5. Pytlík (Passau)	21:10
6. Sel (Frickenhausen II)	9:2
7. Devos (Saarbrücken II)	14:8
8. Nagy (Frickenhausen II)	7:2
9. Crepulja (Saarbrücken II)	9:5
10. Qiu Jian Xin (Frickenhausen II)	8:4
11. Bindhammer (Hilpoltstein)	11:8
23. Rösner (Hilpoltstein)	4:12

Schlusstabelle

1. ASV Grünwettersbach	31:5
2. TTC 1946 Weinheim	30:6
3. TTC matec Frickenhausen II	28:8
4. Post SV Mühlhausen	24:12
5. TTC Fortuna Passau	20:16
6. TV 1879 Hilpoltstein	18:18
7. TTC Zugbrücke Grenzau II	11:25
8. 1. FC Saarbrücken TT II	10:26
9. TTC Seligenstadt	7:29
10. DJK Sportbund Stuttgart	1:35

1. Paarkreuz

1. Robertson (Grünwettersbach)	28:8
2. Lei Yang (Grünwettersbach)	25:6
3. Burgis (Mühlhausen)	23:6
4. Dodean (Grenzau II)	24:8
5. Ionescu (Weinheim)	24:9
6. Schlichter (Weinheim)	25:11
7. Sadilek (Passau)	23:12
8. Sel (Frickenhausen II)	15:5
9. Yoshida (Frickenhausen II)	7:4
10. Amalraj (Seligenstadt)	10:8
11. Morizono (Frickenhausen II)	9:7
13. Christ (Hilpoltstein)	16:19
14. Flemming (Hilpoltstein)	16:19

3. Paarkreuz

1. Wan Guohui (Weinheim)	12:1
2. Qiu Dang (Frickenhausen II)	11:3
3. Schreyer (Mühlhausen)	11:4
4. Pansky (Mühlhausen)	13:7
5. Klumpp (Weinheim)	16:10
6. Rösner (Hilpoltstein)	11:5
7. Qiu Liang (Frickenhausen II)	6:0
8. Jost (Weinheim)	9:4
9. Bindhammer (Hilpoltstein)	8:3
10. Qiu Jian Xin (Frickenhausen II)	6:1
11. Escher (Stuttgart)	5:2
23. Hoffmann (Hilpoltstein)	2:8
25. Möst (Hilpoltstein)	2:11

Zuschauer-Tabelle

	Ges. / Schnitt
1. Hilpoltstein	2.205/245
2. Grünwettersbach	1.865/207
3. Weinheim	1.760/195
4. Mühlhausen	1.085/120
5. Seligenstadt	976/108
6. Passau	915/101
7. Grenzau II	682/75
8. Stuttgart	617/68
9. Frickenhausen II	449/49
10. Saarbrücken II	111/12

Vielen Dank.

Wie vorne im Heft geschrieben, gehören viele fleißige Köpfe und Hände dazu, um so eine große Tischtennisabteilung zu führen und den Spagat zwischen Hochleistungssport und Breitensport immer wieder zu wagen.

An dieser Stelle danken wir allen, die – wie und wo auch immer – einen solidarischen Beitrag zu dieser Aufgabe leisten. Unser besonderer Dank gilt diesmal den tollen Zuschauern und Fans des TV Hilpoltstein – ohne Sie wären wir niemals so weit oben in der Gunst der Medien, der Wirtschaft und der Politik.

Wir bitten Sie, bei Ihren Einkäufen bevorzugt unsere Sponsoren und Inserenten zu berücksichtigen. Sehr freuen würden wir uns auch, wenn Sie mit dem Erwerb einer VIP-Karte oder des neuen Fan-Schals die großen Anstrengungen „belohnen“ würden, die wir im Sinne des Sports erbringen.



Impressum

Herausgeber:
TV Hilpoltstein
Abteilung Tischtennis

V.i.S.d.P.:
Bernd Beringer

Redaktion:
Bernd Beringer
Robert Nachtrab
Felix Bindhammer
Tobias Mulack
Alexander Flemming

Gestaltung:
Petra Beringer (verantw.)
Klaus Endres

Fotos:
Salvatore Giurdanella
(Spielerporträts)
Jochen Münch
André Ammer
Tobias Tschapka
Erik Thomas

Titelfoto:
André Ammer

Druck:
Druckerei Millizer
Hilpoltstein

PROST, JUNGS!



Die Landbrauerei Pyras gratuliert dem Zweitligisten TV Hilpoltstein zu seiner tollen neuen Mannschaft. Beim Hopfenpflückerfest eröffnen wir schon traditionell mit dem Bundesligateam, der Presse und den Sponsoren die neue Tischtennis-Saison. Wir freuen uns darauf und drücken euch die Daumen!



Pyraser Landbrauerei • 91177 Thalmässing • Tel. (09174) 4747-0 • www.pyraser.de



- Energiekosten senken
- Blindstrom kompensieren
- Verbesserung der Netzqualität
- Reduzierung von Lastspitzen
- Energie - Transparenz schaffen
- Präzises Messen aller Energieformen
- Energiedatenmanagement für mehr Effizienz und ISO 50001

KBR RECHNET SICH.

+ EFFIZIENZ



- KOSTEN

Scharf kalkuliert:
mehr Effizienz,
weniger Kosten!

„Viel Erfolg in
der neuen Saison“

wünschen Familie Achim Tempelmeier
und das KBR-Team.



One System. Best Solutions.



KBR
Energy Management